



Amtliche Mitteilung
zugestellt durch post.at

Ausgabe 27
Frühling 2016
www.stadt-melk.at

Hightech in neuen Buswartehäuschen

Das Melker Unternehmen Fonnatsch hat das erste von vier energieautarken Design-Buswartehäuschen im Gemeindegebiet in Winden errichtet.

Seite 3

Flüchtlingshilfe in der Stadt Melk

Ehrenamtliche stehen den insgesamt 113 Flüchtlingen in Melk bei der Integration mit Deutschkursen und Lernhilfen zur Seite.

Seiten 4 und 5

Großer Umzug am Faschingsdienstag

Der Höhepunkt des Faschings: Ab 14 Uhr auf der Partymeile in der Melker Altstadt.

Seite 27

Volks- hochschule

Melk

Das Programm für das Sommersemester 2016 zum Herausnehmen.

Seiten 16 bis 20

VERANSTALTUNGEN

Das neue Jahr bringt viele Höhepunkte



Fixpunkt seit nunmehr 33 Jahren in Melk: Der Osterlauf am Ostermontag in der Altstadt von Melk. Start und Ziel ist am Hauptplatz. Foto: Raimund Bauer

Sportliche Leistungen stehen zu Beginn des neuen Jahres gleich mehrmals im Mittelpunkt: Bei den Sportlerehrungen, beim 4-Städte Cross-Cup und beim Osterlauf.

Altbewährtes und Neues erwartet Sportbegeisterte in den nächsten Wochen. Altbewährt und das seit 33 Jahren ist der Melker Osterlauf am Ostermontagnachmittag ab 13

Uhr. Start und Ziel der einzelnen Disziplinen ist jeweils am Hauptplatz in Melk.

Seit 18 Jahren fix im Melker Sportprogramm verankert ist auch der 4-Städte Cross-Cup. Heuer startet der Bewerb als Abschluss des Cups am 21. Februar um 10 Uhr mit dem Schülerlauf bei der Hubbrücke.

Neu im Programm ist heuer am 25. Februar ab 19 Uhr der

„sport.abend.melk“. An diesem Abend in der Sporthalle der Neuen Mittelschule Melk stehen erfolgreiche Athleten bei der Sportlerehrung sowie die Eisläufer der Sportunion und das Fußball-Nachwuchsprojekt „Challenge 2019“ im Mittelpunkt.

Eingeladen dazu ist die Bevölkerung von Melk. Mehr dazu auf den Seiten 26 und 28.

Unsere Zukunft gestalten wir selbst!



Liebe Melkerinnen, liebe Melker!

Auch im neuen Jahr werden wir wieder viel zu leisten haben. Denn wer glaubt, dass die Leistungsgesellschaft in Pension geht, wird schnell merken, dass dem nicht so ist. Mit unserer Energie und unserem Willen können wir viel zum Guten verändern. Das Jahr 2016 bringt uns neue Freiheiten und für jeden von uns einen neuen Lebenshorizont.

Die Auswirkungen von Arbeitslosigkeit, Flüchtlingskrise, Krieg und Terror unweit unserer Landesgrenze spüren wir in Europa und sogar in unserer Stadt. Ja, wir werden uns gemeinsam anstrengen müssen, um viele dieser Herausforderungen zu meistern. Wenn wir in unserer Gemeinde weiterhin gut leben möchten, werden wir anpacken und mithelfen müssen. Gegenseitig Vertrauen schenken, aufeinander zugehen und uns nicht darauf verlassen, dass ein anderer die Arbeit schon machen wird. Ich vertraue Ihnen, liebe Melkerinnen und Melker, dass wir das gemeinsam schaffen können. Dass wir gemeinsam unsere Zukunft sichern können und 2016 ein Jahr wird, in dem wir mit Freude aufeinander zugehen und gemeinsam anpacken.

Ihr Bürgermeister
Thomas Widrich

SOMA MOBIL

Einkaufen für wenig Geld

Jeden Montag und Freitag von 8.30 bis 10.30 Uhr hält das Soma-Mobil am Parkplatz der Tischlerei Fürst gegenüber dem Löwenpark. Finanziell benachteiligte Menschen können mit einem Einkaufspass günstig einkaufen.

20.000 Menschen mit geringen Einkommen wurden seit der Gründung der Soma-Märkte im Jahr 2004 bereits unterstützt. Über 1.000 Ton-

nen qualitativ hochwertige Lebensmittel werden durch den Verkauf in den Soma-Märkten jährlich vor dem Wegwerfen bewahrt.

Den für den Einkauf beim Soma-Markt notwendigen Einkaufspass gibt es bis zu einem Nettoeinkommen von 900 Euro. Bei Zweipersonenhaushalten ist das Höchsteinkommen auf 1.350 Euro beschränkt. Für jede weitere

Person im Haushalt darf das Höchsteinkommen um 120 Euro netto steigen. Auskunft geben die Mitarbeiter des Soma-Mobils vor Ort.

Betrieben werden die Soma-Mobile von der Sozialen Arbeitsmarkt NÖ Beschäftigungs-GmbH. Sie bietet in den Soma-Märkten auch ein Beschäftigungsprojekt für langzeitarbeitslose Menschen.

www.somanoe.at



Beim Soma-Mobil am Parkplatz der Tischlerei Fürst gegenüber dem Löwenpark: Stadtrat Jürgen Eder (v. l.), die Soma-Mitarbeiter Gertraud Lexmüller und Gerald Gausterer, Regionalmanagerin Anneliese Dörr und Stadtrat Adolf Salzer. Foto: Stadt Melk / Gleiß

ANMELDUNG FÜR KINDERGARTENJAHR 2016/17

Ausschließlich am Montag, 15. Februar und Mittwoch, 24. Februar werden jeweils von 13 bis 14 Uhr in den drei Kindergärten in der Stadtgemeinde Melk die Neuanmeldungen für das Kindergartenjahr 2016/2017 entgegen genommen.

Gemäß den neuen gesetzlichen Bestimmungen dürfen Kinder ab zweieinhalb Jahren den Kindergarten besuchen.

Das Kind und mindestens ein erziehungsberechtigter Elternteil müssen den Hauptwohnsitz in der Stadtgemeinde Melk haben. Das Kind muss zur Anmeldung ebenso mitgenommen werden wie dessen Geburtsurkunde. Bei einer bestehenden Voranmeldung wird dennoch um eine neuerliche Anmeldung gebeten.

Kindergarten Melk I, Bahn-

hofstraße 2 für Kinder mit Wohnort westlich der Jakob Prandtauer-Straße.

Kindergarten Melk II, Abt Karl-Straße 44/13, für Kinder mit Wohnort östlich der Jakob Prandtauer-Straße bis Bundesstraße B1.

Kindergarten Melk III, Pielachberg, Kindergartenstraße 10, für Kinder mit Wohnort in den Katastralgemeinden.



Bei der Eröffnung des energieautarken Buswartehäuschens in Winden bei Melk: Herta Mikesch (v. l.), Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann, Maria-Luise Fonatsch, Bürgermeister Thomas Widrich, Fonatsch-Geschäftsführer Alexander Meissner, Landesrat Karl Wilfing und Martina Kern mit den Kindern Sebastian (l.) und Pia Reisinger.

Fotos: Stadt Melk / Gleiß

WELTNEUHEIT

Buswartehaus mit Design

Das Melker Unternehmen Fonatsch hat den Prototyp eines energieautarken Design-Buswartehäuschens in Winden errichtet. Drei weitere Buswartehäuschen werden heuer im Gemeindegebiet errichtet.

Das Warten auf den Schulbus in Winden ist für die Schüler ab sofort ein besonderes Erlebnis. Geschützt vor Wind und Wetter brauchen sie nun nicht mehr im Dunkeln auf das Eintreffen des Busses warten. Das Buswartehäuschen begrüßt die Benutzer mit Licht. Beim Betreten erhellt sich die gedimmte Beleuchtung.

Möglich ist das laut Geschäftsführer Alexander Meissner durch eine intelligente Lichtsteuerung mit Bewegungsmelder. Die Energie für die Beleuchtung liefert ein großes Solarmodul. Dieses steuert auch bei diffusem Licht und Nebel genügend Energie an die unter der Sitzbank montierte Batterie im Buswartehäuschen bei.

Mit dem Strom aus dieser Batterie wird auch ein Schau-

kasten beleuchtet. Der dient zum Einen als Platz für den Busfahrplan und zum Anderen als Anschlagtafel.

Eineinhalb Jahre lang hat Alexander Meissner mit seinem Team an der Umsetzung dieses Prototyps gearbeitet. „Die Grundidee dahinter war, im ländlichen Raum einen Bereich für die Sicherheit der Fahrgäste ohne Stromanschluss zu schaffen“, sagt Meissner. Schließlich wurden die Kernkompetenzen des Unternehmens in diesem neuen Produkt gebündelt: Stahlbau, Design und Elektrotechnik. Das Projekt erhielt auch einen eigenen Namen: Station by Fonatsch. Abgeschlossen ist die Entwicklung aber noch nicht. In Zukunft sollen die Wartehäuschen auch mit WLAN-Hotspots aufwarten.

Beim Lichtfest heuer im Juni hat Verkehrslandesrat Karl Wilfing den Anstoß für die Umsetzung in der Stadtgemeinde Melk gegeben. Prompt hat die Gemeinde das Projekt realisiert und ein Betonfunda-

ment in Winden geschaffen. Landesrat Wilfing hat das Buswartehäuschen nun persönlich eröffnet.

Ein weiteres Wartehäuschen der Marke „Station by Fonatsch“ wird ein altes Wartehäuschen in Pielach ersetzen. Im Frühjahr sollen zwei weitere Wartehäuschen in Schratzenbrunn und Rosenfeld aufgestellt werden.

Für Bürgermeister Thomas

Widrich steht die Sicherheit der Kinder an erster Stelle: „Egal wo sie leben – in der Stadt oder in den Katastralgemeinden – eine sichere Wartestelle ist eine der wichtigsten Voraussetzungen. Dazu kommt die Zweckmäßigkeit und das Aussehen des Wartehäuschens. Man kann es dort errichten, wo es sinnvoll ist und nicht dort, wo ein Stromanschluss ist.“



Beleuchtung ohne Stromanschluss: Ein Solarpanel liefert die Energie für den unter der Bank angebrachten Akku.

ASYL-FAKTEN

Taschengeld

In Unterkünten mit Verpflegung erhält jeder Flüchtling monatlich 40 Euro Taschengeld. In einem Selbstversorger-Quartier gibt es 5,50 Euro Lebensmittelgeld pro Person und Tag. Einmal jährlich gibt es Bekleidungsgutscheine im Wert von 150 Euro sowie pro Schulkind 200 Euro Schulgeld.

Markenkleidung

Markenkleidung stammt fast immer aus Kleiderspenden an die Caritas. Gerade junge Asylwerber erhoffen sich durch das Tragen von Markenkleidung mehr Akzeptanz von gleichaltrigen Einheimischen.

Caritas bezahlt keine Handys

Die Caritas bezahlt keinesfalls Handys für Asylwerber und gibt dafür auch keine Gutscheine aus. Auch Gesprächsgebühren werden nicht bezahlt. Viele Flüchtlinge brachten ein Smartphone von zu Hause mit.

Wirtschaftsflüchtlinge

Die meisten Asylanträge stellen 2015 Menschen aus Syrien, Afghanistan und Irak. Die Anerkennungsquote ist für diese Länder sehr hoch. 2014 wurden in Österreich nur 39 % der Asylanträge positiv entschieden.

Integration

Die Motivation zur Überwindung der sprachlichen Hürden ist sehr hoch. Flüchtlinge wollen sich schnell integrieren.

Kriminalität

Flüchtlinge sind auf der Suche nach Schutz und Sicherheit. Sie wollen dies nicht durch Straftaten gefährden.

Quelle: Caritas



Mit den 28 Mitte Jänner angekommenen Flüchtlingen im Containerdorf im Stift leben derzeit 113 Flüchtlinge im Gemeindegebiet von Melk. Eine Schar von Ehrenamtlichen steht ihnen bei der Integration zur Seite.

Ein junger Mann steht in der Küche und kocht. Über Skype zeigt er das Essen. „Er spricht gerade mit seiner Mutter“, sagt ein Flüchtling in der Containerherberge im Stift Melk, „Er sagt ihr, dass es ihm gut geht hier.“

Momente wie dieser gehen Beate Zinner nahe. Als Mitarbeiterin der Caritas leitet sie

die Containerherberge. Mit ihren Kolleginnen Marlene Buschenreithner und Astrid Todt steht sie im Wechseldienst rund um die Uhr für die 24 Syrer und vier Iraker zur Verfügung. Geführt ist die Herberge als Selbstversorger-Zentrum. 5,50 Euro erhält jeder Flüchtling pro Tag für die Versorgung. „Jeder von uns weiß, dass das nicht viel ist. Und trotzdem teilen sie ihr Essen mit uns. Wann immer wir vorbeigehen, werden wir zum Essen eingeladen“, sagt Zinner.

Die Hauptaufgabe ist jetzt in den ersten Wochen nach der Ankunft die Hilfe bei Forma-

litäten. Die Kinder besuchen bereits den Unterricht in der Volksschule und der Neuen Mittelschule. Und für die Eltern werden Deutschkurse organisiert.

In der Stadt Melk gibt es Deutschkurse für Flüchtlinge bereits seit sieben Jahren. Brigitte Schedlmayer ist seit Beginn dabei. Bei der Gestaltung der Deutschkurse setzt die Lehrerin aus Loosdorf auf professionelle Unterlagen. Die stellt in Melk der Rotarier-Club zur Verfügung.

„Voraussetzung für einen Lernerfolg ist für mich ein guter Kurs, ein gutes Buch



Integrationsstadtrat Emmerich Weiderbauer (v. l.) mit den ehrenamtlichen Deutschlehrern und Helfern beim Integrationscafé: Karin Gindl, Elfriede Schubert, Elisabeth Cizicki-Merking, Brigitte Schedlmayer, Elisabeth Plener, Eleonore Steinmetz, Franz Plener, Gabriele Wiesinger, Eva Kiss, Christl Prominczel, Gemeinderätin Heidegund Niederer und Roseanne Kreimel.

Flüchtlinge in Melk



und hohes Engagement“, sagt Schedlmayer. Mit einer Schar von Lehrern bietet sie Deutschkurse für zwei Gruppen an: Alphabetisierungskurse für Menschen, die erst die lateinische Schrift lernen müssen. Und A1-Deutschkurse für jene, die zwar die Schrift beherrschen, aber Deutsch lernen müssen.

Mit ihrer Professionalität vermitteln die ehrenamtli-

chen Lehrer auch Werte. „Zu Beginn waren viele Teilnehmer sehr unpünktlich“, sagt

Gabriele Wiesinger, „inzwischen haben wir ihnen Pünktlichkeit als Teil unseres Schulsystems vermittelt. Und wenn

das die Eltern lernen, werden sie das auch an ihre Kinder weitergeben.“ „Ich sage ihnen auch, dass bei uns Frauen alleine weg gehen und Männer

kochen“, ergänzt Schedlmayer. Die Kurse finden parallel im Kibiz und im Pfarrhof statt.

Im Anschluss gibt es ein Konversationscafe im Pfarrhof. Hier steht Gemeinderätin Heidegund Niederer an der Spitze der ehrenamtlichen Helfer. In ungezwungener Atmosphäre wird hier Deutsch gelernt und Hilfe für alle Bereiche des Lebens vermittelt - bei Wegen zu Behörden oder Wegen zu Ärzten.

Freiwillige Helfer sind jederzeit willkommen. Informationen bietet Freiwilligenkordinatorin Sigrid Brandl unter 0676-844715101.

„Weitere Unterstützung bei der Flüchtlingshilfe wird dringend benötigt.“

Integrationsstadtrat
Emmerich Weiderbauer

FLÜCHTLINGSHILFE

Deutschkurse. Unter der Leitung von Brigitte Schedlmayer unterrichten ausgebildete Lehrer ehrenamtlich in Melk lebende Flüchtlinge.

Konversationscafe. Unter der Leitung von Gemeinderätin Heidegund Niederer bieten Freiwillige Integrationshilfe.

Lerntreff. Unter der Leitung von Hilfswerk-Mitarbeiterin Doris Schlatzer unterstützen Ehrenamtliche Kinder in der Volksschule nach dem Unterricht beim Lernen.

FLÜCHTLINGSHILFE

Hilfe wird vernetzt

Vor Weihnachten lud die Stadt zum ersten Flüchtlings-Vernetzungstreffen mit Vertretern von Kindergärten, Schulen, Vereinen und Hilfsorganisationen.

„Es war für die Stadt wichtig, dass alle Verantwortlichen in der Flüchtlingsfrage einmal an einem Tisch gesessen sind“, ist Integrationsstadtrat Emmerich Weiderbauer überzeugt.

Mit dem Treffen sollten vor

allem Zweigleisigkeiten verhindert werden. Und zum ersten Mal gibt es jetzt eine Liste mit den Adressen aller Beteiligten und Verantwortlichen.

Das Feedback der Teilnehmer war laut Weiderbauer äußerst positiv. Er will deshalb auch heuer wieder zu einem Treffen laden.

Fragen zur Flüchtlingshilfe beantwortet Weiderbauer unter 0676-3383156.



In der zweiten Jännerwoche trafen die Flüchtlinge im Containerdorf im Stift Melk ein: Caritas Asyl- und Integrationsleiterin Beate Schneider, Herberge-Leiterin Beate Zinner, Abt Georg Wilfinger und Caritas-Direktor Friedrich Schuhböck. *Fotos: Stadt Melk / Gleiß*

Zwölfer

BAD AUSSEE

SOLEBAD & VITALRESORT
07. - 09. MÄRZ 2016

ab € 325,-

Inkludierte Leistungen:

- ▶ Fahrt im modernen Reisebus inkl. aller Gebühren und Abgaben
- ▶ 2 Übernachtungen mit HP im 4* Narzissenhotel Bad Aussee
- ▶ Willkommensgetränk
- ▶ Eintritte in Solebad & Sauna
- ▶ Leihbademantel und Leihbadetuch
- ▶ Badeschuhe und Badetasche als Geschenk
- ▶ Nutzung des Medical Fitnessbereiches
- ▶ Nutzung des Sportgeräteraumes
- ▶ Aktivprogramm

Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer: € 325,-
Einbettzimmerzuschlag: € 57,-

SKISAFARI IMST

20. - 24. MÄRZ 2016 Karwoche

ab € 390,-

Inkludierte Leistungen:

- ▶ Fahrt im modernen Reisebus inkl. aller Gebühren und Abgaben
- ▶ 4 Übernachtungen im 3* Hotel Hirschen in Imst
- ▶ Halbpension (Frühstück und 4-Gang Wahlmenü mit Salatbuffet)
- ▶ Begrüßungsschnapsl
- ▶ Nutzung der Wohlfühlloase mit Hallenbad, Biosauna, Finnischer Sauna, Dampfbad und Ruhezone mit Wasserbetten
- ▶ Musik- und Tanzabend im Hotel
- ▶ Rodelverleih je nach Verfügbarkeit
- ▶ täglicher Bustransfer in die Skigebiete

Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer: € 390,-
Einbettzimmerzuschlag: € 47,-

DALMATIEN

17. - 22. APRIL 2016

ab € 529,-

Inkludierte Leistungen:

- ▶ Fahrt im modernen Reisebus inkl. aller Gebühren und Abgaben
- ▶ 5 Übernachtungen in 3* & 4* Hotels
- ▶ Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- ▶ Stadtbesichtigung Trogir und Split mit örtlicher deutschsprachiger Reiseleitung
- ▶ ganztägige örtliche Reiseleitung am 3. und 4. Tag der Reise
- ▶ 45-minütige Panoramabootsfahrt
- ▶ 2-stündige Stadtbesichtigung in Zadar

Pauschalpreis pro Person im Doppelzimmer: € 529,-
Einbettzimmerzuschlag: € 85,-

Zwölfer - Reisen GmbH
3390 Melk, J.-Prandtauer-Straße 1
02752/50088

www.wachabus.at

3386 Hafnerbach, Kirchenplatz 2
02749/214 70

3500 Krems, Pfarrplatz 10
0664/606 74 250

FRIEDHOF

Freie Urnengräber am Melker Friedhof

Mit einer Innovation hat Stadtrat Anton Linsberger die steigende Nachfrage nach Urnengräbern am Melker Friedhof gelöst.

Bereits im Jahr 2005 hat er als Angestellter der Firma Gradwohl ein Baukastensystem für Urnengräber entworfen. Die einzelnen Bausteine mit einem Gewicht von 15 Kilo können ohne technische Hilfsmittel in den Friedhof getragen werden. Dort werden sie zusammengesetzt und verschraubt.

Insgesamt 18 Urnengräber wurden 2006 im Melker Friedhof aufgestellt. Die Gräber wa-

ren schnell belegt und wurden daher auf 36 erweitert. In den letzten Wochen wurde diese Anzahl wieder verdoppelt.

Von den insgesamt 72 Urnengräbern sind derzeit noch 30 frei. Die Ursache für den steigenden Bedarf an Urnengräbern sieht Stadtrat Linsberger in der zunehmenden Mobilität der Menschen. „Die Menschen ziehen um und haben so nicht die Zeit für intensive Grabpflege - und Urnengräber brauchen keine Pflege“, weiß Linsberger.

Patentiert hat er sein System übrigens nicht - „aber das Know-How liegt bei mir.“



Stadtrat Anton Linsberger (r.) mit dem für den Friedhof zuständigen Mitarbeiter des Wirtschaftshofes, Thomas Maierhofer, vor den neuen Urnengräbern am Friedhof in Melk. Foto: Stadt Melk / Gleiß

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus und Bürgerservice haben neue Öffnungszeiten:

Montag: 8 - 12 Uhr; 14 - 18 Uhr
Mittwoch: 8 - 12 Uhr
Donnerstag:
8 - 12 Uhr; 13:30 - 15 Uhr
Freitag: 8 - 12 Uhr

Sprechstunden von Bürgermeister Thomas Widrich:

Montag: 16 bis 18 Uhr
Mittwoch: 8 bis 10 Uhr
Freitag: 11 bis 12 Uhr
Anmeldung bei Andra Gheban unter 02752-52307-114.



Mit drei mobilen Tempoanzeigen soll die Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet von Melk erhöht werden: bei der 30er-Zone in der Abt Karl-Straße bei den Schulen, in Schrattenbruck und in Großpriell. Bei der Montage der Geschwindigkeitsanzeige in der Abt Karl-Straße: die Gemeinderäte Patrick Strobl (v. l.) und Ernest Wiesinger, Stadtrat Anton Linsberger sowie Stephan Fraberger und Rudolf Leibrecht vom Land Niederösterreich. *Foto: Stadt Melk / Gleiß*

TRINKWASSER-UNTERSUCHUNG

Wasser-Qualität ist top

Die Überprüfung des Melker Trinkwassers zeigt: In den Wasserleitungen der Stadt Melk fließt beste Wasser-Qualität.

Die Stadtgemeinde ist zur Veröffentlichung des Berichts der Wasseruntersuchung verpflichtet. Die Wasserprobe vom 21. Oktober 2015 wies folgende Werte auf:

Physikalische Parameter

- pH-Wert: 7,6
- elektrische Leitfähigkeit: 436 µ/cm

Chemische Parameter

- Karbonathärte: 11,6 °dH
- Gesamthärte: 11,8 °dH
- Nitrat: <1 mg/l
- Chlorid: 17,4 mg/l
- Sulfat: 25,1 mg/l
- Kalzium: 58,8 mg/l
- Kalium: 2,7 mg/l
- Magnesium: 15,6 mg/l
- Natrium: 11,3 mg/l

Pestizide:

Der Gehalt aller untersuchten Pestizide liegt unter der Bestimmungsgrenze. „Das heißt, dass die Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar sind“, erklärt Wassermeister Helmut Steffek.

Der detaillierte Trinwasserbefund steht im Bereich Wasserwerk unter www.melk.gv.at zum Download bereit.



Wassermeister Helmut Steffek achtet auf die Qualität des Melker Wassers. *Foto: Stadt Melk / Gleiß*

ÖFFENTLICHE
STELLENAUSSCHREIBUNG



Bademeister/in Bademeisterhelfer/in

Bei der Stadtgemeinde Melk gelangen für den Zeitraum ab 1. April bis 31. August 2016 folgende Dienstposten für das Wachaubad Melk befristet zur Besetzung: **Bademeister/in / Bademeisterhelfer/in**

Aufgabengebiet Bademeister/in / Bademeisterhelfer/in:

Beaufsichtigung der Beckenbereiche, des Sprungturmes und der Wasserrutschen, Gewährleistung der Sicherheit im Betriebsareal, gegebenenfalls Durchführung von Erste-Hilfe-Maßnahmen, kompetente/r und freundliche/r Ansprechpartner/in für Badegäste, administrative Tätigkeiten

Aufnahmebedingungen bzw. Anstellungserfordernisse:

Abgeschlossene Schulausbildung, gute MS-Office-Kenntnisse, Berufspraxis, Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung, verantwortungsbewusstes selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, hohe zeitliche Flexibilität, vor allem freundliches und serviceorientiertes Auftreten, einwandfreies Vorleben. Gute Schwimmkenntnisse und idealerweise Bademeisterprüfung, Schwimmretterausbildung und Ersthelferkurs. Bereitschaft für den Wechseldienst (Samstag, Sonntag).

Anstellung und Entlohnung erfolgen aufgrund der Bestimmungen des NÖ Gemeinde Vertragsbediensteten-Gesetzes 1976, LGBL. 2420 i.d.g.F. und der Dienstpostenbewertung der Stadtgemeinde Melk. Die Entlohnung beträgt daher derzeit für die Position Bademeister/in (Entlohnungsgruppe 4) mindestens 1.596,70 Euro brutto und für die Position Bademeisterhelfer/in (Entlohnungsgruppe 3) mindestens 1.565,40 Euro brutto. Die tatsächliche Einstufung erfolgt nach dem jeweiligen Vorrückungstichtag.

Ein Wohnsitz im Gemeindegebiet Melk bzw. die Bereitschaft, hier einen Wohnsitz zu begründen, ist vorteilhaft, aber nicht Voraussetzung.

Als Bewerbungsunterlagen sind erforderlich:

Bewerbungsschreiben mit Begründung für die Eignung zur Bekleidung eines dieser Dienstposten, tabellarischer Lebenslauf und Kopie der Ausbildungs- und Schulabschlusszeugnisse sowie die Geburtsurkunde.

Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, 12. Februar 2016 an die Stadtgemeinde Melk, Rathausplatz 11, 3390 Melk, oder per E-Mail an hauptverwaltung@stadt-melk.at zu richten. Auskünfte erteilt Horst Langer unter 02752-53207-214.

BUDGET

Sozialausgaben steigen

Das Budget der Stadtgemeinde Melk ist geprägt von Umlagen-erhöhungen und sinkenden Einnahmen durch Ertragsanteile.

Die Umlagen für Mittelschule, Sonderschule oder Polytechnische Schule, Sozialhilfe, Jugendwohlfahrt und Krankenanstaltenbeitrag stiegen von 2014 auf 2016 um 332.000 Euro auf rund 3 Millionen Euro.

„Das ist eine Erhöhung von 12,3 Prozent Erhöhung“, erklärt Finanzstadtrat Wolfgang Zehethofer.

Zusätzliche Ausgaben kommen auf die Stadt auch bei der Mindestsicherung zu. Diese wird derzeit je zur Hälfte von Land und Gemeinde finanziert. Flüchtlinge erhalten die Mindestsicherung nach der Anerkennung des Asylstatus. Gleichzeitig streicht das Land Förderungen: 63.000 Euro Förderung

„Die Einnahmen werden nicht mehr.“

Finanzstadtrat
Wolfgang Zehethofer

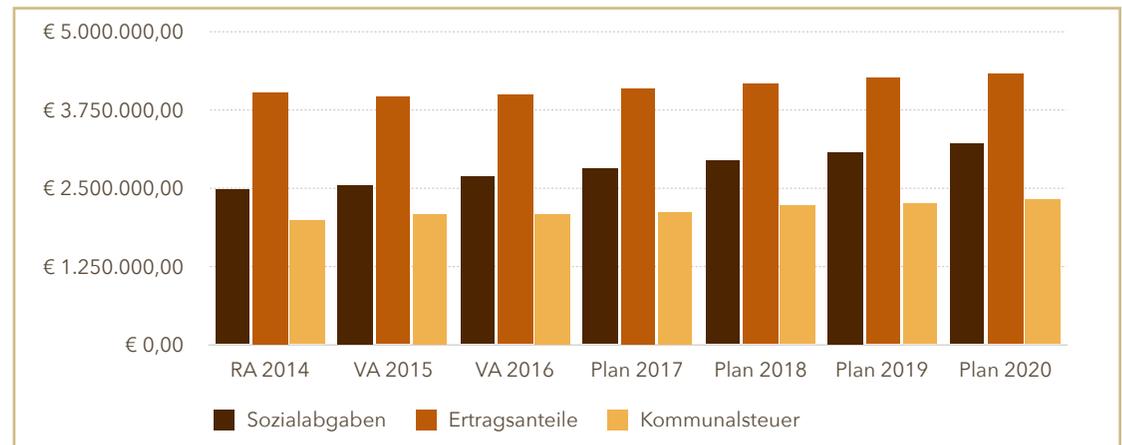
für die Bezüge der Kindergartenbetreuerinnen wurden ebenso gestrichen wie 1.500 Euro für die Beförderung der Kindergartenkinder.

Der Prozentsatz

der frei verfügbaren Finanzspitze im Budget sinkt damit nach unten. 2014 hatte die Stadtgemeinde bei einem Budget im Außerordentlichen

Haushalt von 15,8 Millionen Euro noch 5,8 Millionen Euro zur Verfügung - das waren knapp 37 Prozent. Im Rechnungsvoranschlag für das Jahr 2016 stehen bei einem Budget von 15,2 Millionen Euro nur mehr 3,4 Millionen Euro zur Verfügung - also knapp 23 Prozent.

Fazit von Finanzstadtrat Zehethofer: „Wir müssen uns in Zukunft Gedanken darüber machen, was tatsächlich Aufgabe der Kommune ist.“



STADTBÜCHEREI

Bestes Jahresergebnis

2015 verzeichnete die Stadtbücherei die meisten Entlehnungen in der Geschichte: 27.744.

Nach dem zweiten Platz beim NÖ-Bibliothekenaward im Vorjahr wartet die Stadtbücherei Melk mit Jahresende erneut mit einer positiven Meldung auf: Das abgelaufene Jahr bescherte der Bücherei mit insgesamt 27.744 Entlehnungen das beste Ergebnis der Geschichte.

Die beliebtesten Bücher 2015

waren der Krimi „Der Schneegänger“ von Elisabeth Herrmann, der Roman „Roman ohne U“ von Judith Taschler oder das Sachbuch „Winston Churchill“.

Mit 1. Februar gibt es neue Öffnungszeiten:

Dienstag: 15 - 18 Uhr

Donnerstag: 10 - 12; 15 - 18 Uhr

Freitag: 15 - 18.30 Uhr

Neu sind auch die Entlehnungsgebühren. Details dazu unter: www.melk.bvoe.at

Pielachbrücke wird saniert



Die Brücke über die Pielach zwischen den Ortsteilen Spielberg, Pielach und Pielachberg hat schwere Schäden am Widerlager. Im Frühjahr wird die Sanierung der Pielachbrücke gestartet: Friedrich Lehensteiner, Leiter der Straßenmeisterei Melk (v. l.), Michael Schmidt von der Straßenbauabteilung des Landes und Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann. Fotocredit: Stadt Melk / Gleiß

STOP LITTERING

Für eine saubere Gemeinde

Umweltgemeinderat Franz Hofbauer lädt am Freitag, den 8. April, ab 14 Uhr zur Stop Littering-Aktion im Stadtgebiet von Melk.

„Umweltschutz beginnt vor der eigenen Haustüre“, sagt Umweltgemeinderat Franz Hofbauer, „Deshalb organisiert die Stadtgemeinde Melk - wie jedes Jahr - zum Wohl einer sauberen Umwelt einen Aktionstag mit einer Müllsammelaktion.“

Die Aktion startet am Freitag, den 8. April, ab 14 Uhr. Von den vier Treffpunkten beim Wirtschaftshof Melk in Schrattenbruck, beim Depot der Freiwilligen Feuerwehr Spielberg-Pielach, bei der Kapelle in Pöverding und bei der

Kapelle Großpriell werden die Müll-Sammelaktionen gestartet. Die Aktion endet um ca. 16 Uhr beim Bauhof.

Dort wird der gesammelte Müll verladen und in das Abfallsammelzentrum nach Roggendorf gebracht.

„Geben Sie sich einen Ruck und opfern Sie einen Teil Ihrer wertvollen Freizeit und sammeln Sie mit uns achtlos weggeworfenen Müll“, bittet Hofbauer.

STOPP LITTERING

Freitag, 8. April, 14 Uhr:
Wirtschaftshof Melk
FF Spielberg-Pielach
Kapelle Pöverding
Kapelle Großpriell

ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG



Controlling, Vermögens- & Liquiditätsmanagement

Bei der Stadtgemeinde Melk gelangt der Dienstposten einer/s Mitarbeiters/in für die städtische Finanzabteilung im Bereich Controlling, Vermögens- und Liquiditätsmanagement mit einem Beschäftigungsausmaß von 39 Wochenstunden zur Besetzung.

Das Aufgabengebiet umfasst die Implementierung und laufende Betreuung von kommunalen Controlling-Instrumenten, den Aufbau und die Betreuung einer funktionierenden Vermögens- und Anlagenbuchhaltung im Zusammenhang mit der Neugestaltung der VRV 2015 sowie die Verantwortung und Erledigung des Liquiditätsmanagements innerhalb der Hoheitsverwaltung der Stadtgemeinde Melk. Die Mitarbeit in der allgemeinen Buchhaltung und bei verschiedenen laufenden Projekten runden das anspruchsvolle Tätigkeitsgebiet ab.

Aufnahmebedingungen bzw. Anstellungserfordernisse:

Abgeschlossene kaufmännische und wirtschaftliche Ausbildung auf Maturaniveau; Mindestens 2-jährige Berufspraxis; Sehr gute Buchhaltungs- und Controllingkenntnisse; Praxis bei der Erstellung und Analyse von Reportingsystemen; Erfahrung im Umgang mit Behörden; Sehr gute IT-Kenntnisse (MS-Office, KIM-Buchhaltung); Verantwortungsbewusstes selbstständiges Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität und Dienstleistungsorientierung sowie ein einwandfreies Vorleben; Bereitschaft zur laufenden Weiterbildung.

Es wird zunächst ein befristetes Dienstverhältnis geboten, ein späteres unbefristetes Dienstverhältnis ist möglich. Anstellung und Entlohnung erfolgen aufgrund der Bestimmungen des NÖ Gemeinde – Vertragsbedienstetengesetzes 1976, LGBl. 2420 i.d.g.F. und der Dienstpostenbewertung der Stadtgemeinde Melk (Entlohnungsgruppe 6). Die Entlohnung beträgt daher derzeit mindestens 1.824,00 Euro brutto. Die tatsächliche Einstufung erfolgt nach dem jeweiligen Vorrückungstichtag. Ein Wohnsitz im Gemeindegebiet Melk bzw. die Bereitschaft, hier einen Wohnsitz zu begründen, ist vorteilhaft, aber nicht Voraussetzung.

Als Bewerbungsunterlagen sind erforderlich:

Bewerbungsschreiben mit Begründung für die Eignung zur Bekleidung dieses Dienstpostens, tabellarischer Lebenslauf und Kopie der Ausbildungs- und Schulabschlusszeugnisse sowie der Geburtsurkunde.

Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, 12. Februar 2016 an die Stadtgemeinde Melk, Rathausplatz 11, 3390 Melk, oder per E-Mail an hauptverwaltung@stadt-melk.at zu richten.

Auskünfte erteilt Klaudia Ulrichshofer unter 02752-52307-210.

wachau wedding PHOTOGRAPHY

Hochzeitsfotos
...gefühlvoll berührend einzigartig.



+43-676-7307447 | info@wachau-wedding.at

www.wachau-wedding.at

KURZINFO

Städtetag des Bundesdenkmalamtes. Der Städtetag des Bundesdenkmalamtes wird auch heuer an jedem ersten Mittwoch im Monat von 9 bis 11 Uhr fortgesetzt.

Bei dieser Informationsveranstaltung berät Christoph Tinzl als Gebietsreferent der Baudenkmalpflege im Landeskonservatorat in Fragen des Denkmal- und Ensemble-schutzes in Melk. Termine gibt es nach telefonischer Voranmeldung bei der Stadt Melk bzw. unter 0676-88325444.

Neues Fotoservice. Aktuelle Fotoserien von Veranstaltungen gibt es ab sofort mit neuem Design - mit Slideshow und Download auch am Smartphone. Unter Aktuelles - Fotogalerie auf www.melk.gv.at.

Schutzdamm wurde saniert



Das Jahrhunderthochwasser im Juni 2013 hat dem Hochwasserschutzdamm in Neuwinden schwer zugesetzt. Im Herbst des Vorjahres wurde der Damm saniert. Die gesamte Dammkrone wurde auf einer Länge von 150 Metern erneuert. Zusätzlich hat die Firma Siebenhandl den Damm mit Betoneinbauten verstärkt. Planung und Aufsicht des Projekts hatte die Firma Schneider Consult. Insgesamt kostete die Sanierung 50.000 Euro. *Foto: Stadt Melk / Gleiß*

**KOMPLETT
PREIS**

199,-

- ☑ leichte Kunststoffgläser
- ☑ superentspiegelt
- ☑ gehärtete Oberfläche
- ☑ Clean-Schicht

FASSUNG INKL.
HOCHWERTIGER
KUNSTSTOFFGLÄSER

**GILT FÜR DIE GESAMTE
VOGUE KOLLEKTION**

3390 Melk . Rathausplatz 6
3390 Melk . Am Löwenpark 1
AMSTETTEN . SCHEIBBS . ST. PÖLTEN
WAIDHOFEN . WEYER . WIESELBURG . YBBS
www.forster-optik.at

JEDE

VOGUE
eyewear

**BRILLE ZUM KOMPLETTPREIS
inkl. MARKENGLÄSER**



F O R S T E R UNITED OPTICS AUSTRIA

DIE FACHOPTIKER-KETTE

TELETECHNIK WEPPER

Zweite Hausmesse in Melk

Seit Anfang 2016 ist sie Pflicht: die Registrierkasse. Sie haben Fragen? Teletechnik Wepper informiert seine Kundinnen und Kunden bei der zweiten Hausmesse zum Thema Registrierkassen und Registrierkassenpflicht am 12. Februar 2016 von 10 bis 16 Uhr und gibt preiswerte Rabatte. Nutzen Sie die Chance!

Für Unternehmer mit einem Jahresumsatz über 15.000 Euro und Barumsätzen über 7.500 Euro besteht ab dem Jahr 2016 die Verpflichtung zur Verwendung eines elektronischen Aufzeichnungssystems.

Ab 1. Jänner 2017 muss zusätzlich eine technische Sicherheitseinrichtung im Kassensystem vorhanden sein.

Quelle: www.wko.at

Bis zum 30. Juni 2016 wer-

den von den Abgabenbehörden und deren Organen bei bloßer Nichterfüllung der Registrierkassen- und Belegerteilungspflicht keine finanzstrafrechtlichen Verfolgungen und Bestrafungen gesetzt, wenn der oder die Betroffene besondere Gründe für die Nichterfüllung dieser Pflichten glaubhaft machen kann (z.B. die Anschaffung einer Registrierkasse war aufgrund von Nichteinhaltung der Lieferfristen durch die Kassenhersteller nicht möglich [...]). Quelle: www.wko.at

Informieren Sie sich! Genie-

ßen Sie einen Tag mit unseren Beratern von Olivetti und Wepper. Sie beantworten gerne alle Fragen rund ums Thema und testen mit Ihnen die Geräte vor Ort.

Für das leibliche Wohl ist bei Kaffee und Kuchen sowie Sekt und Wein bestens gesorgt!

Merken Sie sich den Termin jetzt vor und steigen

Sie um! Teletechnik Wepper hilft Ihnen dabei, Ihr Unternehmen optimal nachzurüsten. Besuchen Sie unsere Filiale.

Wir bieten Ihnen persönliche Beratung, Planung und

Montage – alles aus einer Hand. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Teletechnik Wepper-Team.

**Ihr Vorteil:
Erhalten Sie am Tag
der Hausmesse
preiswerte Rabatte!**



Teletechnik Wepper
Inh. Gottwald GmbH & Co KG

Kirchenplatz 5 / 3390 Melk
T +43 (0)2752 528 28
office@tele-technik.at

www.tele-technik.at
shop.gottwald.at



Hausmesse bei Teletechnik Wepper: Johann Schober von der Firma Olivetti berät die Kundinnen und Kunden der Hausmesse und testet mit Ihnen die Geräte. Mitarbeiterin Daniela Jansky bietet Sekt an. Fotos: privat

ZUNFTZEICHEN

Wirtschaft lädt zum Gschnas

Melker Wirtschaft veranstaltet gemeinsam mit der Wachaukultur am Faschingsdienstag ein Gschnas in der Tischlerei.

Nach der stillen Weihnachtszeit kehrt in Melk wieder ausgelassenes Treiben ein.

Genau zum Faschingshöhepunkt richtet die Melker Wirtschaft wieder gemeinsam mit der Wachau Kultur Melk in der Tischlerei ihr Gschnas mit großer Tombola aus. Sharonas sorgen ab 19 Uhr für Stimmung mit bester Musik zum Shaken oder auch nur zuhören.

Bei freiem Eintritt wird gefeiert, bevor um Mitternacht der Fasching ausgekehrt wird und genau mit dem Beginn der Fastenzeit der Fasching 2016 sein Ende nimmt.

JUNGUNTERNEHMER

Gartengestaltung und Ski-Service

Thomas Spitzer hat 2015 in der Abt Karl-Straße 94 ein Unternehmen für Gartengestaltung und Skiservice gegründet.

Fünf Jahre lang hat der Absolvent der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau in Schönbrunn als Planer und Leiter einer Gartengestaltungsfirma gearbeitet. Im Vorjahr hat er den Schritt in die Selbstständigkeit gesetzt.

Als fachliches Unternehmen für Gartengestaltung bietet er das gesamte Spektrum von der Ausführung bis zur Pflege des Gartens. Das Fällen von Bäumen auf engstem Raum mit

Wurzelstockfräsungen zählt zu seinen Spezialgebieten.

Die Gartenpflege erleichtert er mit seinen Angeboten an Rasenrobotern und deren Verlegung.

In seiner Skiwerkstatt ist Thomas Spitzer Partner für Bindungseinstellungen, Belagsausbesserungen, Wachsen und Kantenschleifen. Einzigartig in Österreich ist seine Infrarot-Wachsmaschine. Diese hat er in Zusammenarbeit mit der HTL St. Pölten im Zuge einer Diplomarbeit entwickelt.

Terminvereinbarungen unter 0676-4038396. www.schiwerkstatt.at



Der Melker Thomas Spitzer ist Spezialist für Gartengestaltung und Ski-Pflege. Foto: SM / Gleiß

ERÖFFNUNG

Neue Praxis für Omnipathie

Renate Artmüller hat in der Badgasse 9 eine Praxis für Omnipathie eröffnet.

Nach 22 Jahren als Kindergärtnerin hat Renate Artmüller aus Matzleinsdorf ihr Interesse an alternativen Heilmethoden mit einer dreijährigen Ausbildung zum Beruf gemacht. „In Anlehnung an die Cranio-Sacral-Methoden helfen Omnipathen jedes Lebewesen in ihr individuelles Gleichgewicht zurück zu bringen“, erklärt die Omnipathin. „Ich arbeite mit meinen Händen. Ich erspüre Bewegungen, energetische Störungen, Fehlspannungen und Blockaden.“ Termine nach Vereinbarung: 0650-2903616. www.artmueller.at



Bürgermeister Thomas Widrich gratulierte der ausgebildeten Omnipathin Renate Artmüller zur Eröffnung ihrer Praxis in der Badgasse 9. Foto: Stadt Melk / Gleiß

OLAPLEX. DIE INNOVATION FÜR IHRE FARB- BEHANDLUNG.

Geschädigtes Haar war gestern – OLAPLEX ist heute!
Für eine besonders schonende Farbbehandlung und für den Wiederaufbau der Haarstruktur!

OLAPLEX
zur Farbbehandlung
Preis exkl. Farbe/Strähnen/
Tönung und Haarpflege

ab
17,50

**NUR BIS 20.02. IM
KLIPP SALON MELK:
ALL INCLUSIVE
WUNSCHFRISUR**

Haarwäsche mit Spezialshampoo und Wohlfühl-Kopfmassage, Modehaarschnitt, Dauerwelle ODER Farbe bzw. Strähnen, Tönung, Föhnen oder Eindrehen, Haarpflege, alle Stylingprodukte.
Nähere Infos im Salon.

74,90

KLIPP
UNSER FRISÖR

Frisörbesuch ohne Termin!
Öffnungszeiten KLIPP Salon Melk, Wienerstr. 85
Mo-Fr: 8.00 - 18.00 Uhr | Sa: 8.00 - 16.00 Uhr
www.klipp.at

Foto: istockphoto.com

TAXIDIENST

Zwölfer übernimmt Türke

Taxiunternehmerin Elisabeth Türke trat mit 30. Dezember ihren Ruhestand an. Das Unternehmen Zwölfer Reisen übernahm das von Franz Türke im Jahr 1929 gegründete Unternehmen.

Zwölfer-Reisen wird mit der Übernahme von Taxi-Türke das Team mit 53 Mitarbeitern um zwei neue Mitarbeiter sowie Christian Schwarzenberger von Taxi-Türke erweitern. Taxis gibt es in verschiedenen Größen: Pkw mit vier Sitzplätzen, Kleinbusse mit acht Sitzplätzen sowie Omnibusse mit 20, 23, 30, 35, 50 und 58 Sitzplätzen.

Zu folgenden Betriebszeiten sind Zwölfer Taxis erreichbar:

Montag bis Donnerstag:
7 bis 2 Uhr
Freitag und Samstag:
7 bis 4 Uhr
Sonn- und Feiertag:

7.30 bis 23 Uhr
(Außerhalb dieser Zeiten nur auf Vorbestellung.)
Erreichbar sind Zwölfer-Taxis unter 0664-60674606.



Zwölfer-Reisen übernimmt Taxi-Türke: Petra und Michael Ringsmuth, Elisabeth Türke und Christian Schwarzenberger.

Foto: Stadt Melk / Gleiß

BERUFSINFOZENTRUM

AMS-Jobbörse für Lehrstellen

AMS Melk lädt zur Jobbörse für Lehrstellensuchende am Mittwoch, 9. März von 8.30 bis 12 Uhr im Berufsinfozentrum.

Zukünftige Lehrlinge bekommen von der Lehrlingsexpertin Petra Pinker Tipps für das richtige Auftreten in einer Bewerbungssituation. Alles Erlernte können die Jugendlichen sofort im Echtbewerbungsgespräch mit Personalverantwortlichen von Unternehmen anwenden. Speed Dating ist eine effiziente Methode, ein sehr schnelles erstes Bewerbungsgespräch zu führen. Die Lehrlingsexpertin moderiert und steuert mit Stoppuhr und Pfeifferl die Bewerber und Personalverantwortlichen.

wohn²

SPARKASSE NIEDERÖSTERREICH
MITTE WEST AKTIENGESELLSCHAFT
Was zählt, sind die Menschen.

Wohnbauabend
Di., 23.02.2016
Seminar & Workshop
Fr., 04.03.2016

Ihr Weg zum Traumhaus
Wohnbauabend in der Sparkassen-Filiale in Melk

Holen Sie sich jetzt Tipps und Tricks fürs Hausbauen und Sanieren!

Alle Informationen und Anmeldung unter:
<http://wohn2.spknoe.at> und www.areaverde.at, direkt in Ihrer Sparkassen-Filiale oder unter Tel: 05 0100 6 – 73421

AREA VERDE
Das Netzwerk mit dem MEHR an Wissen!

- BERATEN
- PLANEN
- BAUEN
- SANIEREN

FF MELK

Werbekampagne für neue Mitglieder

Die Melker Wehr sucht neue Mitglieder bei der Feuerwehrjugend und bei den Aktiven.

„Schon einmal ein Leben gerettet? Nein?“ Unter diesem Motto startet die FF Melk eine Werbekampagne für neue aktive Mitglieder. Geworben wird auch für neue Mitglieder bei der Feuerwehrjugend. „Erste Gespräche mit der Volksschule gab es bereits“, so Kommandant Thomas Reiter. Sein Ziel: Die Zahl der Mitglieder der Feuerwehrjugend soll auf zehn steigen.



Bei der Neuwahl des Kommandos der Feuerwehr Melk: Bürgermeister Thomas Widrich (v. l.), Zugkommandant Gerhard Scheiber, Kommandant Thomas Reiter, Kommandant-Stellvertreter Gerhard Sonnberger und die Leiterin des Verwaltungsdienstes, Brigitta Bruckner, Zugkommandant Siegfried Reiter und Verwaltungsgehilfin Kerstin Reiter.

FF MELK

Kommando bestätigt

Kommandant Thomas Reiter und Stellvertreter Gerhard Sonnberger wurden für weitere fünf Jahre gewählt.

Bei der Mitgliederversammlung der Melker Wehr stellte Bürgermeister Thomas Widrich den Fahrplan für den Neubau des Feuerwehrhauses vor:

Im Februar werden die Angebote der Generalunternehmer geprüft und gereiht. Bei einer Sondersitzung des Gemeinderates im März soll der Zuschlag für den Bestbieter erfolgen. Der Baubeginn ist Ende April geplant. Im Sommer 2017 soll die Wehr einziehen.

FF SPIELBERG-PIELACH

Ellmer folgt Bitsch nach

Aus beruflichen Gründen legte Friedrich Bitsch das Kommando der Feuerwehr Spielberg-Pielach zurück.

Die 36 bei der Mitgliederversammlung im Feuerwehrhaus anwesenden Kameraden wählten den bisherigen Kommandant-Stellvertreter

Friedrich Ellmer zum neuen Kommandanten.

Neuer Stellvertreter der Wehr ist nun Andreas Haslinger - Sohn des ehemaligen Kommandanten Josef Haslinger. Roman Brandstetter bleibt für weitere fünf Jahre Verwalter der Wehr.



Friedrich Bitsch erhielt nach der Übergabe des Kommandos den Ehrendienstgrad Ehrenoberbrandinspektor: Kommandant-Stellvertreter Andreas Haslinger, Kommandant Friedrich Ellmer, Friedrich Bitsch, Bürgermeister Thomas Widrich und Verwalter Roman Brandstetter. Fotos: Stadt Melk / Gleiß

FF SPIELBERG-P.

Die Wehr zählt 59 Mitglieder (6 Feuerwehrjugend, 42 Aktive, 11 Reservisten). 2015 gab es 42 technische Einsätze und 12 Brandeinsätze. Bei 15 Übungen gab es 168 Teilnehmer. Die Fahrzeuge legten im Vorjahr 7.751 Kilometer zurück. Friedrich Bitsch erhielt den Ehrendienstgrad Ehrenoberbrandinspektor. Hermann Siebenhandl wurden zum Ehrenhauptbrandmeister ernannt. Franz Hofbauer wurde zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Hannes Lagler-Grüner ist neues Mitglied. Michael Bramberger wurde als Jugendfeuerwehrmann angelobt.

BILDUNGSPLATTFORM

Neue Plattform für Aus- & Weiterbildung

Eine Bildungsplattform soll die Stadt Melk bei Weiterbildungsangeboten unterstützen. Ansprechpartnerin Sigrid Brandl zu den Zielen der Plattform:

„Diese Plattform der Stadt Melk soll in der Form eines Vereines von freiwilligen Mitarbeitern geführt werden mit dem Ziel, Einrichtungen und Institutionen der Stadt mit Projekten auf dem Gebiet der Aus- und Weiterbildung zu unterstützen sowie auch Vorhaben im kommunalen

Bereich zu bündeln, um den Bürgerinnen und Bürgern den Zugang zu diesen Bereichen unbürokratisch zugänglich zu machen. Die Plattform ist zugleich Schnittstelle zwischen der Verwaltung, den Vereinen, Hilfsorganisationen und für alle, die sich ehrenamtlich dort engagieren wollen, wo ihre Mitarbeit gefragt ist.

Die Plattform soll sowohl Bürgerbeteiligungen erfassen und sinnvoll ermöglichen als auch koordinativ die Gemein-

de in ihren Aufgaben ehrenamtlich unterstützen.

Alle Interessierten sind eingeladen, sich über diese Plattform am Gemeindeleben zu beteiligen, indem Sie ihre Ideen, Vorstellungen und Fertigkeiten in einzelnen Bereichen einbringen und sich auch an der Durchführung beteiligen.

Auf diese Weise soll eine neue, in Zukunft notwendige Art des Umganges in der Verwirklichung gemeinsamer Zielsetzungen entstehen.“

VOLKSHOCHSCHULE

Das Programm für den Frühling

Mit vielen Neuerungen startet die Volkshochschule Melk in den Bildungsfrühling. Das Programm dazu gibt es auf den folgenden fünf Seiten.

Möglichkeiten zur Weiterbildung in den Bereichen Kultur, Politik, Gesellschaft, Naturwissenschaften, Technik, Sprachen oder Kreativität bietet die Volkshochschule Melk mit dem aktuellen Frühlingsprogramm.

Neu ist ab sofort der Anmeldemodus für die einzelnen Kurse: Die Anmeldungen nehmen nun die Anbieter und Vortragenden selbst entgegen. Die Kontaktdaten dazu gibt es jeweils am Ende jedes Kursangebotes. melk.vhs-noe.at

EHRENAMT

Ehrenamtlich tätig sein für „Mein Melk“

Freiwilligenkoordinatorin Sigrid Brandl zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Stadtgemeinde Melk:

„Haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, ehrenamtlich in ihrer Gemeinde tätig zu sein? Wenn nein – warum nicht? Wenn ja – was tun Sie bereits?

In den letzten Wochen und Monaten durfte ich mit vielen Melkerinnen und Melkern über das Thema Ehrenamt sprechen. Die Notwendigkeit dieser Einrichtung stand in diesen Gesprächen außer Frage und stieß auf breite Zustimmung.

Die Frage nach möglichen Betätigungsfeldern, wo Sie Ihre freiwillige Mitarbeit ein-

bringen könnten oder wo dringend Hilfe gebraucht wird, möchte ich gerne direkt mit Ihnen abklären.

Haben Sie Ideen oder bereits konkrete Vorstellungen? Wollen Sie sich alleine oder mit anderen in einem der oben angeführten Bereiche engagieren? Dann kontaktieren sie mich bitte – ich freue mich auf jedes Gespräch.“

KONTAKT

Sigrid Brandl
Koordinatorin für Freiwilligenarbeit in der Stadt Melk
0676-844715101
ehrenamt@stadt-melk.at
www.stadt-melk.at



Beruf(ung) Tagesmutter/-vater

Ergreifen Sie einen Beruf mit Sinn & Zukunft!

- Individuelle Betreuung & Förderung von Klein- und Schulkindern im eigenen Zuhause oder im Haushalt der Eltern
- Selbstständige Tätigkeit mit freier Zeiteinteilung
- Kostenlose pädagogische Berufsausbildung
- Versicherungsleistungen
- Fachlicher Austausch, Vernetzung
- 750 Euro Investitionsförderung vom Land NÖ



Nächster Ausbildungsstart: 16.02.2016

Rufen Sie uns an – Wir freuen uns auf Sie!

NÖ Hilfswerk, Familien- und Beratungszentrum
Tel. 02752/512 33, zentrum.melk@noe.hilfswerk.at

ANMELDUNGEN UND FÖRDERUNGEN

Neuer Anmeldemodus für Kurse in der VHS Melk

Ab sofort nehmen die Anmeldungen nur mehr die Vortragenden der Kurse der VHS Melk selbst entgegen. Am Ende jedes Kurses sind die entsprechenden Kontaktdaten für die Anmeldung angeführt.

AK-Bildungsbonus neu!

AK-plus-gekennzeichnete Kurse in diesem Kursprogramm werden von der NÖ Arbeiterkammer gefördert.

Mitglieder der AKNÖ haben Anspruch auf den AK-plus-Bildungsbonus. Dieser vergütet pro Jahr 50 Prozent der Kurskosten bis maximal 120 Euro bzw. 170 Euro für Kinderbetreuungsgeldbezieher und maximal 220 Euro für Arbeitslosengeld- und Notstandshilfebezieher.

Die Abrechnung erfolgt nach Abschluss des Kurses direkt mit der NÖ Arbeiterkammer. Weitere Informationen unter <http://noe.arbeiterkammer.at/bildungsbonus> bzw. unter 057171-1234.

Gefördert werden:

- EDV Basis- beziehungsweise Einsteigerkurse
- Deutschkurse für fremdsprachige Erwachsene
- Englischkurse und manche Ostsprachen-Kurse bis zum Niveau A2 (siehe Sprachen)
- Manche Gesundheitskurse

1424 - Jugend:Karte NÖ

Besitzer der Jugendkarte 1424 erhalten zehn Prozent Ermäßigung auf Gesundheitskurse sowie auf das gesamte Sprachenangebot der VHS Melk.

NÖ Bildungsförderung für berufsspezifische Weiterbildungskurse

Die Volkshochschule Melk ist vom Land Niederösterreich als qualifizierter Bildungsträger anerkannt. Die Kursteilnehmer können daher die NÖ-Bildungsförderung in Anspruch nehmen. Die Voraussetzungen für Förderungen ergeben sich aus den Richtlinien des Landes Niederösterreich.

Die Höhe der Förderung beträgt:

50 % für Arbeitnehmer unter 45 Jahren und Bezieher von Kinderbetreuungsgeld.

80 % für Wiedereinsteiger nach der Kinderkarenz, die beim AMS arbeitssuchend gemeldet sind, für Arbeitnehmer über 45 Jahre und Sozialhilfebezieher. Der Antrag kann nur über Internet erfolgen. Die Förderrichtlinien und das Antragsformular gibt es unter www.noegv.at/bildungsfoerderung

Kontakt VHS Melk

Isabella Kaufmann
0676-844 715 608
vhs@stadt-melk.at
melk.vhs-noe.at

POLITIK, GESELLSCHAFT UND KULTUR

101 Klavier für Erwachsene

Peter Moscatelli

Ein Tasteninstrument zu spielen fördert Körperbewusstsein, Feinmotorik und spontanen Gefühlsausdruck. Um Fingerfertigkeit, Gedächtnis, Koordination und Ausdruck zu verbessern, braucht es Freude an der Musik, ein eigenes Instrument und etwas Geduld. Der Unterricht ist für alle Stufen - Anfänger und Fortgeschrittene - und kann auch auf Keyboard oder Kirchenorgel erfolgen.

Einzelunterricht ab Jänner. 12 mal 45 Minuten. Kosten: 249 Euro
Neue Mittelschule, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk

Anmeldung: Termin & Zeit nach Absprache unter 0664-9249982.

102 Philosophiewerkstatt für Kinder

Mag. Ilse Kossarz

Wäre es gut, unsterblich zu sein? Können Steine glücklich sein? Was macht einen Freund zum Freund? Braucht ein Kind ein Handy? Wir wollen nachdenken und gängige Meinungen hinterfragen. Ich möchte Ihr Kind ermutigen, seine Meinung zu äußern, im Dialog kritisch zu überprüfen, andere Blickwinkel einzunehmen. In der Gruppe lernen Kinder einander zuzuhören, zu ergänzen, zu korrigieren. Weitere Themen: Gut und Böse, Schönheit, Ausgrenzung und Anderssein, Wettbewerb-Erfolg-Misserfolg, Freiheit. Ein Kurs an drei Nachmittagen zu je zwei Stunden.

Kinder 8 - 10 Jahre: Freitag, 12., 19., 26. Februar, 16 bis 18 Uhr

Kinder 11 - 14 Jahre: Mittwoch, 10., 17. Februar, 2. März, 17 bis 19 Uhr.

Kosten: 24 Euro. Mag. Ilse Kossarz, Abt Karl-Straße 9, 3390 Melk

Anmeldung: ilse.kossarz1@schule.at

103 Nach dem Spitalsaufenthalt

Österreichisches Rotes Kreuz

Fortsetzung der Pflege zu Hause. Wenn die Entlassung aus dem Spital „ins Haus“ steht, sollten Sie möglichst schon im Vorfeld gut vorbereitet sein. Das schafft Sicherheit: für Sie und für Ihren Angehörigen.

Sonntag, 13. März, 15 bis 17 Uhr. Kosten: 14 Euro.

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk

Anmeldung: 059144-62000

104 Die schwere Last der Pflege

Österreichisches Rotes Kreuz

Richtiges Bewegen und Lagern von Kranken. Pflege ist (auch) Schwerarbeit - die Anwendung geeigneter Techniken verhindert übermäßige Belastung der Wirbelsäule und tut auch dem Pflegebedürftigen gut.

Mittwoch, 23. März, 14 bis 18 Uhr. Kosten: 24 Euro

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk

Anmeldung: 059144-62000

105 Leben mit verwirrten Menschen

Österreichisches Rotes Kreuz

Um das Zusammenleben mit dementen Menschen zu meistern, braucht es ein hohes Maß an Einfühlungsvermögen, Wissen und Kommunikationsfähigkeit - aber auch den richtigen Abstand.

Sonntag, 17. April, 9 bis 16 Uhr, Kosten: 36 Euro

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk

Anmeldung: 059144-62000

106 Schlaganfall - was nun?

Österreichisches Rotes Kreuz

Das Bewältigen eines Schlaganfalls erfordert viel Geduld und Wissen um die Hintergründe der Erkrankung. Übung im richtigen Umgang mit dem Patienten macht dabei das Leben leichter.

Mittwoch, 27. April, 14 bis 18 Uhr.

Kosten: 24 Euro

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk

Anmeldung: 059144-62000

107 Der/Die Pflegende im Mittelpunkt

Österreichisches Rotes Kreuz

Als pflegende Angehörige stehen Sie unter einer Dauerbelastung, die körperlich wie seelisch zermürend sein kann. Pflege im Familienzusammenhang bedeutet auch, Grenzen ziehen zu können.

Sonntag, 22. Mai, 14 bis 18 Uhr.

Kosten: 24 Euro

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk

Anmeldung: 059144-62000

108 Betreuung und Pflege in der Familie - Grundkurs

Österreichisches Rotes Kreuz

Der Kurs ist sowohl für Menschen in konkreten Pflegesituationen gedacht als auch für Menschen, die sich rechtzeitig auf eine Pflegesituation vorbereiten wollen.

Samstag, 4. Juni, und Sonntag, 5. Juni, 9 bis 18 Uhr

Kosten: 65 Euro

Rotes Kreuz Melk, Spielberger Straße 15, 3390 Melk

Anmeldung: 059144-62000

113 Klang erleben für Kinder und Erwachsene

Monika Anna Wahringer

Sei bereit und erleBE eine Reise durch die Klangwelt mit den unterschiedlichsten Instrumenten als Begleiter. Spüre und fühle den Klang in allen deinen Zellen. Tretet ein in die Melodie des Lebens! Klang berührt die Seele!

Mittwoch, 10. Februar, 9. März, 6. April, 4. Mai und 8. Juni.

Kosten: 60 Euro

Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacherstraße 8, 3390 Pielach

Anmeldung: 0676-6218152

114 Seelenspaß - Stille und Tanz für Erwachsene

Monika Anna Wahringer

Was braucht unsere Seele, um sich zu dieser „unruhigen“ Zeit wohler zu fühlen? Unsere Seele mag Ruhe und unsere Seele mag sich amüsieren und austoben! Denn: „Das Leben ist da, um Spaß zu haben!“ Gib dir und deiner Seele die Möglichkeit dazu!

Dienstag, 16. Februar, 15. März, 12. April, 10. Mai, 14. Juni jeweils um 19.30 Uhr. Kosten: 60 Euro - Einzelbuchungen 13 Euro

Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacherstraße 8, 3390 Pielach

Anmeldung: 0676-6218152

115 Auszeit - geführte Meditation mit Reflexion für Erwachsene

Monika Anna Wahringer

Der etwas andere Abend für Gleichgesinnte unter dem Motto „Du bist nie allein!“ Wir gehen gemeinsam in die Entspannung und Entschleunigung, Klänge begleiten uns ... Danach werden wir unsere Erlebnisse reflektieren und Ratschläge einholen. Diese Meditation ist sehr gut auch für Neueinsteiger geeignet! Nutze diese Möglichkeit für deine persönliche Auszeit!

Montag, 22. Februar, 21. März, 25. April, 23. Mai, 20. Juni jeweils um 19.30 Uhr. Kosten: 60 Euro - Einzelbuchungen 13 Euro

Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacherstraße 8, 3390 Pielach

Anmeldung: 0676-6218152

116 Heilsames Singen und Musizieren mit Ernesto Neubauer und Monika Anna Wahringer

Monika Anna Wahringer

Die Schwingung von Instrumenten, die Schwingung der Stimme, die Schwingung der Meditation kann dir Freude, leichtes Loslassen, Wohlfühlen und neue Erkenntnisse bringen. Herzenslieder: leichte Texte und Melodien zum Mitsingen, Musizieren und Zuhören. Kraftlieder, heilsame Lieder, deutsche Mantras ... Auch wenn du noch nie gesungen oder musiziert hast, bist du bei diesem Kurs genau richtig!

Mittwoch, 24. Februar, 23. März, 20. April und 18. Mai jeweils von 18.30 bis 21 Uhr. Kosten: 100 Euro - Einzelbuchungen 28 Euro

Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacherstraße 8, 3390 Pielach

Anmeldung: 0676-6218152

117 Lichtreisen - die Reise zu dir!

Monika Anna Wahringer

Es spielt keine Rolle in welcher Situation du gerade steckst. Du willst da raus, du willst es besser... Du hast es selbst in der Hand und wir helfen dir, deine Steine aus dem Weg zu räumen und damit Neues entstehen zu lassen. Mit Herbert Katinger (Silent Period) und Monika Anna Wahringer (Klangenergetik)

Montag, 8. Februar, 7. März, 11. April, 9. Mai und 6. Juni jeweils um 19 Uhr. Kosten: 125 Euro

Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacherstraße 8, 3390 Pielach

Anmeldung: 0676-6218152

118 Frauenpower - Workshop

Monika Anna Wahringer

Der Weg zu deiner emotionalen Gesundheit! In diesem intensiven Workshop begleiten wir - Herbert und Monika - dich mit viel Gefühl, Inspiration, Kraft und Motivation auf deinem Weg zu mehr Wohlfühlen und Gesundheit. Ideal auch bei Burn out, Bore out und zur Prävention in jeder Hinsicht! Herbert Katinger (Silent Period) und Monika Anna Wahringer (Klangenergetik)

Freitag, 22. April, von 15.30 Uhr bis ? (offenes Ende) und Samstag, 23. April von 10 bis 15.30 Uhr. Kosten: 99 Euro

Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacherstraße 8, 3390 Pielach

Anmeldung: 0676-6218152

119 Wohlfühl - Fördertage

Monika Anna Wahringer

Die etwas andere Ferienbetreuung für Kinder ab fünf Jahre. Spielen, tanzen, lernen, lachen - viele lustige Sachen machen! Träumen, entspannen, reisen und massieren - auch gemeinsam musizieren! Wald, Tiere, Luft und Wiesen - einfach die Natur genießen! Malen, singen, basteln, werken - Körper, Geist und Seele stärken!

Montag, 21. bis Mittwoch, 23. März von 8 bis 13 Uhr. Kosten: 75 Euro

Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacherstraße 8, 3390 Pielach

Anmeldung: 0676-6218152

120 Wohlfühl - Förderwoche

Monika Anna Wahringer

Die etwas andere Ferienbetreuung für Kinder ab fünf Jahre. Spielen, tanzen, lernen, lachen - viele lustige Sachen machen! Träumen, entspannen, reisen und massieren - auch gemeinsam musizieren! Wald, Tiere, Luft und Wiesen - einfach die Natur genießen! Malen, singen, basteln, werken - Körper, Geist und Seele stärken!

Montag, 22. bis Freitag, 26. August, 8 bis 13 Uhr. Kosten: 130 Euro

Wohlfühlförderzentrum Pielach, Neubacherstraße 8, 3390 Pielach

Anmeldung: 0676-6218152

NATURWISSENSCHAFTEN, TECHNIK UND UMWELT

303 Ätherische Öle für die Seele

Agnes Frühwald

Ätherische Öle sind ein Geschenk der Natur. Sie duften gut, können aber noch viel mehr: Sie können auf der emotionalen Ebene ausgleichend wirken und uns sanft in vielen stressigen Situationen des täglichen Lebens unterstützen. Ätherische Öle können auch dazu beitragen, besser mit unliebsamen Erlebnissen umzugehen. Genießen Sie einen „duften“ Abend mit wohlriechenden und entspannenden Essenzen. Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Freitag, 19. Februar 2016, 19 bis 21 Uhr, Kosten: 19 Euro

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676/3518187

304 Ätherische Öle für Urlaub, Freizeit & Sport

Agnes Frühwald

Ätherische Öle sind 100% Natur pur und können uns speziell in der warmen Jahreszeit nützlich sein: ob für Insektenschutz (oder auch als Erste-Hilfe-Maßnahme), um müde Muskeln zu entspannen, für Sonnenschutz und vieles mehr. Lassen Sie sich überraschen von den zahlreichen Anwendungsmöglichkeiten ätherischer Öle! Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Freitag, 15. April, 19 bis 21 Uhr. Kosten: 19 Euro

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676-3518187

305 Besser leben mit Feng Shui (Basisseminar)

Agnes Frühwald

Feng Shui gibt es in vielen Kulturen und die entsprechenden Grundsätze waren auch in Europa bekannt, wenn auch nicht unter diesem Namen. Feng Shui kann bei der Renovierung oder Neuplanung eines Hauses/einer Wohnung sehr hilfreich sein. Mittels Feng Shui können Sie viele Bereiche Ihres Lebens aktivieren, z.B. Beziehung, Gesundheit, Familie, Beruf, etc.

Keine Vorkenntnisse erforderlich! Bitte mitbringen: Schreibzeug, Haus- oder Wohnungsplan (Kopie), Lineal.

Samstag, 7. Mai, 9.30 bis 18 Uhr. Kosten: 74 Euro

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676-3518187

306 Pendeln in Theorie und Praxis (Basisseminar)

Agnes Frühwald

Jeder Mensch besitzt die Fähigkeit zu pendeln, nur ist diese Gabe oft verschüttet und muss wieder erweckt werden. In diesem Seminar erlernen Sie, wie Sie in Ihrem Haus den geeigneten Schlafplatz finden (frei von Wasseradern und anderen Störzonen) und die für Sie optimalen Lebensmittel austesten (Allergiker)! Keine Vorkenntnisse erforderlich! Bitte mitbringen: Schreibzeug, Pendel (falls vorhanden, kann auch im Kurs ausgeborgt werden)

Samstag, 5. März, 9.30 bis 18 Uhr, Kosten: 74 Euro

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: a.fruehwald@zeit-zu-leben.at oder 0676-3518187

SPRACHEN

521 Get Started! Englisch Anfängerkurs A1

Peter Moscatelli



Intensivkurs für Anfänger, die noch nie die Möglichkeit hatten, Englisch zu lernen. Konsequenter und idiomatischer wird in der Zielsprache gelernt. Der muttersprachige Trainer führt Sie Schritt für Schritt ins Sprechen, Lesen und Schreiben.

Jeden Dienstag ab 9. Februar (12x) jeweils von 17:30-19 Uhr.

Kosten: 156 Euro

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: moscatellipeter@yahoo.at oder 0664-9249982

522 Get in touch! A1

Peter Moscatelli



Fortsetzung von „Get Started!“ aus dem letzten Semester. Neu-, Quer- und Wiedereinsteiger sind herzlich willkommen! Brush up für die, die Basiskenntnisse in Englisch haben und ihre Basiskenntnisse mit einem Native Speaker vertiefen wollen.

Jeden Montag, ab 8. Februar (12x) 17:30 - 19 Uhr. Kosten: 156 Euro
KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: moscatellipeter@yahoo.at oder 0664-9249982

523 Evening Conversation A2

Peter Moscatelli



Let's talk about what's going on in the world, at home, work - in short, what you're interested in! Keep your English fresh with this guaranteed-to-be-lively course.

Jeden Freitag, ab 12. Februar (12x) 17:30 - 19 Uhr.

Kosten: 156 Euro

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: moscatellipeter@yahoo.at oder 0664-9249982

524 Morning-Conversation A2

Peter Moscatelli



If you can read this, you are probably ready to enjoy our weekly gathering of intermediate or upper-level English speakers who want to keep in practice. The American trainer will ensure a lively and entertaining course.

Jeden Freitag ab 12. Februar (12x), 8 - 9.30 Uhr, Kosten: 156 Euro

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: moscatellipeter@yahoo.at oder 0664-9249982

525 Advanced Conversation A2

Peter Moscatelli



For upper level English speakers!

Jeden Mittwoch ab 10. Februar (12x), 8.30 bis 10 Uhr.

Kosten: 156 Euro

Cafe Antik, Linzerstraße 15, 3390 Melk

Anmeldung: moscatellipeter@yahoo.at oder 0664-9249982

526 Englisch am Vormittag für leicht Fortgeschrittene A2

Mag. Raphaela Bichler



Fortsetzung des Wintersemester-Kurses. Neueinsteiger sind herzlich willkommen! Voraussetzung: Grundkenntnisse der englischen Grammatik und des Vokabulars. Wir sprechen über verschiedenste Bereiche des Lebens, wiederholen einzelne Grammatikpunkte, lesen Artikel und erfüllen Aufgaben zu Hörübungen.

Jeden Freitag ab 12. Februar (10x) 09:30 - 11 Uhr.

Kosten: 120 Euro

KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: raphaela.bichler@gmx.at oder 0680-1289465

551 Spanisch für leicht bis mäßig Fortgeschrittene

Rabasa-Boronat Jordi

Dieser Kurs ist geeignet für Menschen, die bereits einen Anfängerkurs besucht oder Vorkenntnisse haben. Ziel dieses Kurses ist die Festigung des bereits Erlernten mit vielen Übungen und eine Einführung in die Praxis der spanischen Sprache. Os espero!

Jeden Donnerstag ab 3. März (10x) 19 - 20.30 Uhr, Kosten: 140 Euro
Neue Mittelschule, Abt-Karl-Straße 41, 3390 Melk

Anmeldung: jordi-weinemitherz@gmx.at oder 0680-5056658

KREATIVITÄT UND GESTALTEN

601 Kräuterwanderung: Wildkräuter der Region kennenlernen

Dipl.-Ing. (FH) Birgit Birnzain

Wandern Sie mit mir durch die Natur, lernen Sie selbstständig Wildkräuter erkennen und bestimmen. Wir besprechen, welche Kräuter uns am Wegesrand begegnen und machen uns auf die Suche, diese immer wieder aufs Neue zu entdecken. Lernen Sie heilkräftige Pflanzen kennen und verarbeiten, um sie als kleine Hausapotheke oder als Gewürz- und Genussmittel das ganze Jahr über vorrätig zu haben. Nach dieser Wanderung fällt es Ihnen leicht, Ihre neuen Lieblingpflanzen selbst zu erkennen und zu sammeln. Mitzubringen: Gutes Schuhwerk, bequeme und wetterfeste Kleidung.

Kräuterwanderung Weiten, Treffpunkt Gasthaus Blauensteiner, Am Schuß: Mittwoch, 1. Juni, 17 bis 18.30 Uhr und Samstag, 4. Juni, 10 bis 11.30 Uhr. Kosten 20 Euro

Kräuterwanderung Weitenegg, Treffpunkt Gasthaus Gruber: Mittwoch, 8. Juni, 17 bis 18.30 Uhr und Samstag, 11. Juni, 10 bis 11.30 Uhr. Kosten: 20 Euro

Anmeldung: birgit.birnzain@useyourspirit.at oder 0660-5111083

602 Johanniskräuterwanderung: Kräuterwanderung zum Lauschen, Begreifen & Aufhorchen

Dipl.-Ing. (FH) Birgit Birnzain

Die Sommersonnenwende wird seit langem als mystisch-magischer Tag betrachtet. Dieses Fest ist ein Höhepunkt für viele Pflanzen. Die Sonnenenergie in ihnen ist am höchsten, und nicht nur in der kalten dunklen Winterzeit wirken diese Pflanzen dann heilsam auf Seele und Körper und geben ihre gespeicherte Sonnenenergie an uns ab. Diese Energie ist es, die die Menschen wieder zum Strahlen bringt, die alles Dunkle, alles Schwere vertreibt und den Menschen wieder ganz „heil“ macht. Daher werden zur Sonnenwende traditionell Kräuter, wie das Johanniskraut, der Beifuß, die Schafgarbe und vieles mehr für die Hausapotheke gesammelt. Mitzubringen: Gutes Schuhwerk, bequeme und wetterfeste Kleidung.

Dienstag, 21. Juni, 17 bis 19 Uhr. Kosten: 25 Euro

Pömling Gasthaus Langthaler

Anmeldung: birgit.birnzain@useyourspirit.at oder 0660-5111083

GESUNDHEIT UND BEWEGUNG

701 Bauch, Bein, Po

Andrea Kaufmann

Nach einem Aufwärm- und Herzkreislaufteil trainieren wir gelenkschonend, vorwiegend die Problemzonen Bauch - Beine - Po, sowie Oberschenkel innen und außen und den Rücken. Ziel dieser Einheit ist die Festigung und Straffung dieser Zonen. Abschluss dieser Stunde bietet ein Stretchingteil. Mitzubringen: Matte, Handtuch, Getränk, Trainingsschuhe, Sportbekleidung.

Jeden Montag ab 8. Februar (10x), 19 - 19:50 Uhr, Kosten: 80 Euro
Bischöfliches Seminar, Wienerstraße 45, 3390 Melk

Anmeldung: andreakau@gmail.com oder 0676-4482972

702 Training zur Verbesserung der Kondition und Beweglichkeit

Sabine Höllmüller

Das Fitnessstraining besteht aus einem Ausdauer-, einem Kräftigungs- und einem Entspannungsteil. In jeder einzelnen Kurseinheit kommen verschiedenste Sportmittel wie Therabänder oder Schwungstäbe zum Einsatz, um eine gezielte Verbesserung der Bauch-, Bein-, Gesäß- und Wirbelsäulenmuskulatur zu erreichen. Mitzubringen: Turnschuhe sowie Unterlags- oder Turnmatte.

Ab Mittwoch, 10. Februar (7x), 19 bis 20 Uhr, Kosten: 70 Euro
Bischöfliches Seminar, Wienerstraße 45, 3390 Melk

Anmeldung: s.hoellmueller@aon.at oder 0676-4426125

703 Morgen Qi Gong

Birgit Steindl

Beginnen Sie die Woche mit lustvollem Körperstrukturtraining und anschließenden integrativen Qi Gong-Übungen. Sie werden sich rundum wohlfühlen und so die Anforderungen des Alltags meistern. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Unterlagsmatte.

Ab Montag, 8. Februar (5x außer 7. März), 8 - 9 Uhr, Kosten: 69 Euro
Bischöfliches Seminar, Wienerstraße 45, 3390 Melk

Anmeldung: birgit.steindl@pgv.at oder 0676-3590920

706 Craniosacrale Selbsthilfe

Kathrin Kleindorfer

An diesen drei Tagen wird jeder vorwiegend an sich selbst arbeiten, dabei lernen, den Körperstrukturen zuzuhören und sie zu unterscheiden. Wir werden auch ab und zu Partnerarbeit machen. Voraussetzung: Bereitschaft sich mit eigenen Themen zu beschäftigen, sowie in einzelnen Einheiten auch Übungen in Partnerarbeit durchzuführen. Mitzubringen: bequeme Kleidung, dickere Decke, ev. kleiner Polster, Schreibmaterial.

Jeden Donnerstag ab 18. Februar (3 x) von 9 - 11 Uhr, Kosten: 50 Euro
KiBiZ, Seminarraum, Bahnhofstraße 2, 3390 Melk

Anmeldung: kathrin.kleindorfer@gmx.de oder 0676-7732226

709 YOGA - Fit in den Frühling

Dipl. Yoga-Lehrerin Gabriele Olle

Die Yoga-Haltungen geben dem Körper Kraft und Geschmeidigkeit, fördern Bewusstsein, Konzentration und emotionelle Ausgeglichenheit wie auch Willenskraft und Entspannung. Sodann führen sie hin zu Stille und Sammlung. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yoga- oder Unterlagsmatte.

Jeden Mittwoch ab 17. Februar (10x) jeweils von 17:45 - 19:15 Uhr.
Kosten: 155 Euro

Landeskrankenhaus Melk, Festsaal, Krankenhausstraße 11, 3390 Melk

Anmeldung: gabriele_olle@hotmail.com oder 0650-5151012

710 YOGA - Fit in den Frühling

Dipl. Yoga-Lehrerin Gabriele Olle

Die Yoga-Haltungen geben dem Körper Kraft und Geschmeidigkeit, fördern Bewusstsein, Konzentration und emotionelle Ausgeglichenheit wie auch Willenskraft und Entspannung. Sodann führen sie hin zu Stille und Sammlung. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yoga- oder Unterlagsmatte.

Jeden Mittwoch ab 17. Februar (10x) jeweils von 19:30 - 21 Uhr.

Kosten: 155 Euro

Landeskrankenhaus Melk, Festsaal, Krankenhausstraße 11, 3390 Melk

Anmeldung: gabriele_olle@hotmail.com oder 0650-5151012

711 Ein guter Start in die Woche! Fit in den Frühling mit YOGA

Dipl. Yoga-Lehrerin Gabriele Olle

Die Yoga-Haltungen geben dem Körper Kraft und Geschmeidigkeit, fördern Bewusstsein, Konzentration und emotionelle Ausgeglichenheit wie auch Willenskraft und Entspannung. Sodann führen sie hin zu Stille und Sammlung. Mitzubringen: bequeme Kleidung, Yoga- oder Unterlagsmatte.

Jeden Montag ab 8. Februar (10x), 9 - 10.30 Uhr.

Kosten: 155 Euro

Landeskrankenhaus Melk, Festsaal, Krankenhausstraße 11, 3390 Melk

Anmeldung: gabriele_olle@hotmail.com oder 0650-5151012

717 Zumba um 20 Uhr

Mag. Petra Kloiber-Bartusek

Heiß, sexy, spannend und geeignet für jedermann. Das ist Zumba - das neue Fitness-Tanzprogramm. Lateinamerikanische Rhythmen, vereint mit Fitnessübungen zu einer einzigartigen Kombination. Mit Zumba, was so viel wie „Bewegung und Spaß haben“ bedeutet, kann man ideal Stress und überflüssige Kilos „wegtanzen“.

Mitzubringen: Sportbekleidung, Sportschuhe mit glatter Unterseite, Wasserflasche

Jeden Donnerstag ab 3. März (10x) 20 - 21 Uhr.

Kosten: 80 Euro

Neue Mittelschule, Turnsaal, Abt Karl-Straße 41, 3390 Melk

Anmeldung: zumbamitpetra@gmail.com oder 0664-5000145

WACHAURING MELK

Europas größtes e-Event



Der E-Mobilitäts-Testtag am 21. Mai am Wachauring Melk bietet einiges gratis zu testen: 50 E-Autos sowie 150 E-Bikes, Motorräder und Roller.

Vom Tesla bis zum Twizzy: Alles, was zwei bis vier Räder und einen Stecker hat, steht

beim Event der Energie- und Umwel-

tagentur NÖ (eNu) am 21. Mai von 10 bis 17 Uhr zum Ausprobieren bereit. Ein Schwerpunkt ist mit

150 e-Bikes heuer dem Radfahren gewidmet - mit einem Fahrsicherheitstraining für E-Biker und den spektakulären Show-Acts von Rad-Artist „Mister M“.

So wie im Vorjahr gestalten die Melker Pioniere wieder einen Tag der offenen Tür am Wasserübungsplatz. Ein Shuttlebus verbindet die beiden Veranstaltungen.

Die Stadt Melk setzt den ganzen Mai über Aktionen zum Thema Energie. „Wir haben dieses Projekt im Vorjahr gestartet und werden es heuer fortsetzen“, sagt Energie-Stadträtin Sandra Hörmann.

www.enu.at/e-mobilitaetstag

Melk
Der Schlüssel zum Wohn(t)raum.

- vom Land Niederösterreich gefördert
- Wohnzuschuss möglich
- Miete mit Kaufrecht zum Fixpreis

A: DI Wolfgang Huber Schaubild: Melk-Löwenpark BT II

- 31 WHG. (BT II)
- 53m²-93m² WNF
- Terrasse | Garten | Balkon
- überdachte PKW-Einstellplätze
- geplanter Baubeginn Sommer 2016

unverbindliche Interessensbekundung unter:
melk@nwbg.at
Kennwort „Löwenpost“

© stockxchange | attilio_82 | HWB: 21 | fGEE: in Bearbeitung

melk@nwbg.at | www.nwbg.at | WET

Wir bauen. Sie wohnen.



Bei der Gemeindegratulation im November v. l.: Johann Göbl (75), Sieglinde Meissner (75), Dagobert Steinbeck (75), Bertha Streimelweger (80), Albert Kuran (85), Oskar Schimainsky (75), Gemeinderätin Beatrix Leeb, Irmgard und Josef Labenbacher (Goldene Hochzeit) und dahinter Gemeinderat Andreas Lechner.



Zum 85. Geburtstag von Albert Kuran gratulierten Gemeinderat Andreas Lechner (v. l.), Gattin Anna Kuran und Gemeinderätin Beatrix Leeb.



Zur Goldenen Hochzeit von Waltraud und Rudolf Gratzter gratulierten Gemeinderat Franz Ofner (v. l.), Bürgermeister Thomas Widrich und Gemeinderat Helmut Grünberger. *Fotos: Stadt Melk / Gleiß*

Ehrenzeichen in Gold für Franz

Crepaz. Nach 27 Jahren als Dirigent wurde Franz Crepaz zum Ehrenkapellmeister der Stadtkapelle Melk ernannt. Von der Stadt erhielt er beim Konzert im Advent das Ehrenzeichen in Gold: Andrea Crepaz (v. l.), Gemeinderat Peter Pruzina, Stadtrat Emmerich Weidbauer, Gemeinderat Franz Ofner, Bürgermeister Thomas Widrich, Kapellmeister Günter Sonnberger, Franz Crepaz, Obfrau Margarethe Aburumieh, Vizebürgermeister Wolfgang Kaufmann und Abt Georg Wilfinger. *Foto: Julika Lackinger*





Zum 75. Geburtstag von Emil Ullmann (v. l.), Fridolin Lerch, Rudolf Gilly, Eva Deuretsbacher und Hermine Frühwirth gratulierten im Dezember Gemeinderat Franz Ofner (v. l.), Bürgermeister Thomas Widrich und Gemeinderat Helmut Grünberger.



Zum 85. Geburtstag von Josef Krenn gratulierten Gemeinderat Franz Ofner (v. l.), Gattin Theresia Krenn, Bürgermeister Thomas Widrich und Gemeinderat Helmut Grünberger.



Zum 85. Geburtstag von Theresia Hell gratulierten Gemeinderat Franz Ofner (v. l.), Tochter Eva Feichtinger, Bürgermeister Thomas Widrich und Gemeinderat Helmut Grünberger.



Zum 80. Geburtstag von Franz Schwarzmüller gratulierten Gemeinderat Franz Ofner (v. l.), Bürgermeister Thomas Widrich, Gattin Herta Schwarzmüller und Gemeinderat Helmut Grünberger.



Zum 90. Geburtstag von Erwin Linsmeier gratulierten Gemeinderat Helmut Grünberger (v. l.), Elli Sommer, Bürgermeister Thomas Widrich und Gemeinderat Franz Ofner. *Fotos: Stadt Melk / Gleiß*

TISCHLEREI MELK

Im Wohnzimmer der Unterhaltung

Magisch, lustig, musikalisch – das ist die Tischlerei Melk in der Frühjahrssaison.

Die Tischlerei Melk ist schon seit langem eine Institution im Bezirk Melk - schafft es die Kleinkunsthöhne doch immer wieder, mit großartigen Künstlern und ausgezeichnete Unterhaltung ihr Publikum zu begeistern. Auch in der Frühjahrssaison erwartet die Besucher wieder ein facettenreiches Programm. Von Herbert Prohaska über Palfrader & Scheuba, von Thommy Ten über den Gröffelo, von der Wiener Tschuschenkapelle hin zu schamanischen Klängen.

Karten und Informationen unter 02752-54060.
www.tischlereimelk.at

INTERNATIONALE BAROCKTAGE STIFT MELK

Illusion und Wirklichkeit

Von 12. bis 16. Mai ist Melk wieder das Zentrum der Barockmusik - mit Bühnen im Stift Melk und im Schloss Pielach.

Was wir mit unseren Sinnen wahrnehmen, halten wir für wirklich. Aber ist es das auch immer? Diese Frage inspirierte Kammer Sänger Michael Schade, den künstlerischen Leiter der Internationalen Barocktage Stift Melk, zum diesjährigen Programm.

Zu Pfingsten wird Melk wieder zum Zentrum der Barockmusik. Wie bereits in den vergangenen Jahren geben sich internationale Stars ein Stelldichein - darunter der Geiger Daniel Hope, das Kammermusikensemble NeoBarock, die

französische Sopranistin Patricia Petibon und der spanische Dirigent und Shooting-Star Pablo Heras-Casado am Pult des Concentus Musicus.

Erstmals warten die Internationalen Barocktage heuer gemeinsam mit dem Ensemble klangmemory mit einem Kinderprogramm für die Barockfans der Zukunft auf, das sich an die Altersgruppe von 0 – 6 Jahren richtet. Und mit „OffRoad Barock“ schlägt das Janoska Ensemble die Brücke zwischen Barock und Gegenwart.

Karten und Informationen bei Wachau Kultur Melk GmbH unter 02752-54060.
www.barocktagemelk.at



Von 12. bis 16. Mai gastieren die internationalen Barocktage im Stift Melk. Foto: Matejschek

STIFT MELK

Barrierefrei in die Zukunft

Im Stift Melk laufen die Arbeiten für einen barrierefreien Zugang auf Hochtouren. Begonnen wurden im Herbst auch die

Renovierungsarbeiten an den beiden Kirchtürmen.

Barrierefreiheit ist ein Angebot speziell für Menschen mit

Behinderungen, ältere Menschen und Familien mit Kindern für einen unkomplizierten Besuch im Stift Melk. Bei einem historischen Gebäude wie dem Stift Melk ist der barrierefreie Umbau schwierig und finanziell sehr aufwendig.

Am Zugang vom großen Stiftsparkplatz in das Stiftsareal gab es bisher die Auswahl zwischen einem steilen Weg und vielen Stufen. Deshalb wird derzeit ein Personenaufzug mit zwei Kabinen gebaut. Er soll die Besucher vom Niveau des Stiftsparkplatzes auf das Niveau des Stiftsgeländes bringen.

Auch das Stiftsrestaurant erhält einen Personenlift. Dieser wird als Panoramalift an das Gebäude angedockt.

Ab April gibt es somit einen barrierefreien Zugang in alle Etagen.

Intensiv wird auch an der Gebäudeerhaltung gearbeitet. Eine Generalsanierung der Kirchtürme ist dringend notwendig. Für die nächsten drei Jahre werden die beiden Kirchtürme und die Westfassade der Kirche abwechselnd für die Restaurierungsarbeiten eingerüstet sein.

Eine sehr aufwendige Denkmalschutzmaßnahme steht auch in den Speicherräumen für die wertvollen Handschriften und im Hauptraum der Stiftsbibliothek an. Hier und im Marmorsaal werden neue automatische Türen nach den aktuellsten Sicherheitsbestimmungen eingebaut.



Im Herbst wurden die Renovierungsarbeiten an den beiden Kirchtürmen im Stift Melk begonnen. Drei Jahre werden die Arbeiten dauern. Foto: Stadt Melk / Gleiß

SCHALLABURG

70er - Damals war Zukunft

Von 19. März bis 6. November 2016 beleuchtet die Schallaburg mit „Die 70er - Damals war Zukunft“ ein Jahrzehnt des gesellschaftlichen Aufbruchs.

Sind die Forderungen von damals in Zeiten von Fukushima, Occupy und einer weltweiten Migrationsbewegung aktueller denn je? Mit dem Anspruch die Zukunft zu gestalten formulierte dieses Jahrzehnt Visionen von einer anderen Welt.

Die Welt wird schriller! Im reflektierenden Licht der Diskokugeln drehte sie sich zu „Saturday Night Fever“, während Nina Hagen und die Sex Pistols Skandale provozierten und Freiraum eroberten.

Ein Panoptikum dieser großen Welt brachte der TV-Schirm ins Wohnzimmer, kindgerecht aufbereitet in der „Sendung mit der Maus“. Zwischen Resopalküche und Puch MC 50 feierten die einen den Beginn einer neuen Ära.

Die anderen sagten der Konsumgesellschaft derweil in

Kommunen und Kinderläden den Kampf an. Die 70er waren bewegte Zeiten!

Kriege von Nicaragua bis Vietnam, die Abstimmung gegen Zwentendorf und Bürgerinitiativen: Das Volk regte sich, bewegte etwas. Ob Gratis-Schulbücher, 40-Stunden-Woche oder Fristenlösung: alles Errungenschaften der 70er. Was kam? Was blieb?

Die Ausstellung ruft am laufenden Band bunte Erinnerungen an die 70er wach und gibt gleichzeitig Anstöße zur Auseinandersetzung mit der Gegenwart.

Am runden Tisch, im Frauencafé oder auf der Club-2-Lounge der Debattenräume wird die Ausstellung selbst zum Diskussionsraum: Was bedeutet das alles heute?

Fünf Debattenräume als Teil der Ausstellung geben Platz für Fragen und Diskussionen – ob in Workshops, alleine oder in der Begegnung mit anderen Besuchern.

www.schallaburg.at



Auch das waren die 70er: Performance-Fotografie zur Frauen- und Lesbenbewegung. Foto: Archiv Frauen- und Lesbenbewegung (Wien)

19. März bis 6. November 2016

Foto: Veronika Jovan / ODP, HMM/BUU, Jüring, Kugler, 1971

RATHAUSGALERIE



Momente und Einblicke

„Momente und Einblicke aus dem Leben“ bietet die Fotogruppe der Naturfreunde Melk bei der Ausstellung in der Rathausgalerie. Vernissage ist am Donnerstag, 11. Februar um 19 Uhr.

Foto: Johann Schrittwieser

sport.abend.melk

Ein Abend für die Sportler

Mit einer Neuerung beginnt die Stadtgemeinde Melk das neue Jahr 2016: Den Neujahrsempfang wird es in der gewohnten Form nicht mehr geben. Er wird abgelöst durch eine am 25. Februar ab 19 Uhr ganz dem Sport gewidmete Veranstaltung: **sport.abend.melk**.

„Wir wollen die Vereine gezielt in den Vordergrund stellen“, sagt Sportstadtrat Jürgen Eder, „wir wollen die Sportler und ihre Leistungen würdigen.“

Sie werden so wie in den Jahren davor mit den Sportlerehrenzeichen in Bronze, Silber und Gold ausgezeichnet. Neu ist auch der Veranstaltungsort in der Sporthalle der Neuen Mittelschule Melk.

Hauptgrund für die Neuausrichtung der Ehrungen waren notwendige Einsparungsmaßnahmen beim Neujahr-

empfang. „Dabei wären die Sportlererehrungen aber zu sehr in den Hintergrund gerückt worden“, sagt Eder.

Zwei Vereine stellen sich vor.

Im Zuge der Veranstaltung **sport.abend.melk** werden sich jeweils Vereine vorstellen. Heuer sind dies die Sektion Eislaufen der Sportunion Melk

mit Leiterin Eva Ullmann sowie die Challenge 2019 - ein Nachwuchsprojekt des SC Zwölfer-Reisen-Melk.

Neu ist

auch der Termin der Veranstaltung: **sport.abend.melk** wird am 25. Februar um 19 Uhr beginnen. Einlass ist um 18.30 Uhr.

„Eingeladen zu der Veranstaltung in der Sporthalle der Neuen Mittelschule sind alle Melkerinnen und Melker“, betont Sportstadtrat Jürgen Eder.

„Wir wollen die Sportler und ihre Leistungen würdigen.“

Sportstadtrat Jürgen Eder

EISLAUFVEREIN

Nach der Eröffnung des Melker Eislaufplatzes im Herbst 1995 hat Eva Ullmann die Sektion Eislaufen bei der Sportunion Melk ins Leben gerufen. Seit her bietet sie regelmäßig Eislaufkurse für alle Altersgruppen an. 80 bis 100 Teilnehmer zählt sie jährlich bei ihren auf Breitensport ausgerichteten Eislaufkursen. „Ich wollte den Kindern zeigen, dass es was anderes gibt, als nur im Kreis zu fahren“, sagt Ullmann, „diese Regelmäßigkeit mit dieser Zahl von Teilnehmern ist in Niederösterreich einzigartig.“

CHALLENGE 2019

Die Challenge wurde unter dem Motto „Fußballnachwuchsarbeit mit verstärkter Beachtung“ im Sommer 2015 ins Leben gerufen. Fünf Vereine aus den Gemeinden Emersdorf, Jauerling, Pöchlarn, Krummnußbaum und Loosdorf beteiligen sich an diesem Nachwuchsprojekt des SC Zwölfer-Reisen-Melk. Das neu aufgestellte Projektteam greift zur Ausbildung der 182 Kinder und Weiterbildung der 33 Trainer auf die hierfür speziell gewählte Nachwuchstrainingmethode von Teco 7 zurück.



sport.abend.melk

Am 25. Februar um 19 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
In der Sporthalle der Neuen Mittelschule Melk

Foto: Stadt Melk / Gleiß



Fasching in Melk

**Großer Faschingsumzug
Dienstag 9. 2. ab 14 Uhr**

Start beim Löwenpark, Ziel und Umzugsparty auf
der Partymeile - Altstadt mit Radio Arabella

Die Melker Gastronomie

lädt zum Faschingstreiben
bis in die Morgenstunden.

Home-Shuttle

Für alle Maskierten bis
10 km kostenlos ab
Kirchenparkplatz

6.2. Stadtsaal

14 Uhr, Kindermaskenball
der Sportunion Melk

9.2. Tischlerei

18 Uhr, Gschnas
mit Sharona
Tischlerei Melk Kulturwerkstatt
in Kooperation mit der
Melker Wirtschaft



OSTERLAUF

Kinder-Schwerpunkt bei Melker Laufevent

Der Heeres-Sport-Verein lädt am Ostermontag ab 13 Uhr zum Osterlauf in die Melker Innenstadt. Mit dabei sind wieder der USKO-Melk-Spitzenathlet Christian Steinhammer (Foto) und Ex-Fußballer Paul Scharner.

Im Vorjahr hat er seiner Startnummer eins alle Ehre gemacht: USKO-Melk-Läufer Christian Steinhammer hat seinen eigenen Streckenrekord über die fünf Kilometer von 14:41 auf 14:30 Minuten verbessert.

Organisator Herbert Sandwieser vom Heeres-Sportverein Melk setzt bei der 34. Auflage des Melker Osterlaufs heuer aber nicht nur auf Spitzenathleten: „Wir setzen jedes Jahr einen Schwerpunkt. Heuer wird dieser bei der Teilnahme von Kindern am Lauf



Foto: Raimund Bauer

sein.“ 150 Kinder sind bereits über die Challenge 2019 vom Nachwuchsprojekt des SC Zwölfer-Reisen-Melk für den Start gemeldet.

Gestartet wird der Kinderlauf über 760 Meter um 13 Uhr. Um 13.15 Uhr startet der Schülerlauf über 1,2 Kilometer.

Um 13.35 Uhr starten gleichzeitig der Jugendlauf über 2,5 Kilometer und der Stadtlauf über fünf Kilometer. Der Staffellauf über vier mal 1,2 Kilometer beginnt um 14.20 Uhr. Der Stadtlauf über zehn Kilometer startet als letzter Bewerb um 15.10 Uhr.

Start und Ziel der Bewerbe ist jeweils am Hauptplatz.

Details zur Anmeldung zum größten Laufevent in der Stadt Melk

unter www.lauftria-hsvmelk.at

4-STÄDTE CROSS-CUP

Über Stock, Stein & Schnee

Seit 1999 zählt der 4-Städte Cross-Cup zum ersten Fixpunkt der Laufsaison in der Region. In Melk veranstaltet der Heeres-Sportverein das Laufevent am 21. Februar. Start und Ziel ist bei der Hubbrücke.

Der Schülerlauf startet um 10 Uhr und der Hauptlauf um 10.30 Uhr - und das bei jeder Witterung. Die Siegerehrung findet um 12 Uhr statt.

Der Bewerb in Melk ist der letzte im Cup nach Amstetten, Krems und St. Pölten.

Die Siegerehrung für die Gesamtwertung findet im Anschluss an die Siegerehrung des Melker Laufs statt.

Online-Anmeldungen sind noch bis 16. Februar möglich - Nachnennungen bis 30 Minuten vor Beginn des Bewerbes.

www.crosscup.at

Februar 2016

Sa, 6. Februar

Kindermaskenball, 14 Uhr, Stadtsaal, Sportunion Melk

Maskenball, 21 Uhr, Feuerwehrhaus der FF Spielberg-Pielach mit großer Schlagerparty und Disco Floor mit DJ MikeS, Eintritt 5 Euro

So, 7. Februar

A Gulasch und a Seidl Bier, ab 10.30 Uhr, Rathauskeller

Di, 9. Februar

Faschingsumzug, 14 Uhr, Start beim Löwenpark, Ziel und Umzugsparty auf der Partymeile in der Altstadt mit Radio Arabella, www.faschinginmelk.at

Faschingsgschnas der Melker Wirtschaft. 18 bis 24 Uhr, Tischlerei Melk, Musik: Sharon. Tombola. Eintritt frei.

Do, 11. Februar

Vernissage Rathausgalerie „Naturfreunde Melk“, 19 Uhr, Rathaus

Sa, 13. Februar

Winterwanderung - Turnverein Melk „1891“, 13 Uhr, Treffpunkt Schule mit privatem Pkw, Wanderung von Matzleinsdorf nach Zelking

Mi, 17. Februar

Weinzettl & Rudle 20 Uhr, Kabarett, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk www.tischlereimelk.at

Do, 18. Februar

Kneipp-Aktiv-Club Melk Besuch der Kaffeerösterei Madar, 14 Uhr Treffpunkt Parkplatz Franz Mistelbacher-Weg

Fr, 19. Februar

J@zz.at, 20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk www.tischlereimelk.at

So, 21. Februar

4-Städte Cross-Cup

10 Uhr, Start Hubbrücke Melk
Auskunft: Herbert Sandwieser
0664-8219587

Do, 25. Februar

sport.abend.melk 2016
19 Uhr, Neue Mittelschule Melk, mit Sportlerehrungen

Fr, 26. Februar

The real holy boys & Herbert Prohaska, 20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk, www.tischlereimelk.at

Sa, 27. Februar

Brass & Orgel, 19 Uhr, Stiftskirche, Werke von J. G. Albrechtsberger, J. S. Bach, P. Eben www.stiftmelk.at

Palfrader & Scheuba

20 Uhr, Kabarett, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk

März 2016

Fr, 4. März

Erwin Steinhauer und die OÖ Concert Schrammeln
20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk www.tischlereimelk.at

Sa, 5. März

The Common Blue
20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk

Sa 5. & So 6. März

14. NÖ-Landesmeisterschaft - Melker Billardsportclub EMBSC,
13 Uhr, Sportzentrum Melk

Mi, 9. März

Jobbörse für Lehrstellen-suchende 2016, 8.30 Uhr, im BIZ des AMS Melk

Do, 10. März

Der weiße Planet
16 Uhr, Theater Kinder, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk www.tischlereimelk.at

Mi, 16. März
Blutspendeaktion

11 - 13 Uhr und 14 - 17 Uhr, Rotes Kreuz Melk, Bezirksstelle

Do, 17. März

Prima Vera, 18.30 Uhr, Stadtsaal, Frühlingskonzert der Musikschule Melk-Loosdorf

Fr, 18. März
Roland Düringer,

20 Uhr, Kabarett, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk
www.tischlereimelk.at

Sa, 19. März
Beginn Ausstellung Schallaburg „Die 70er - Damals war Zukunft“

Von 19. März bis 6. November,
www.schallaburg.at

Heidi

16 Uhr, Kino, Kinder, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk
www.tischlereimelk.at

Steve Jobs

20 Uhr, Kino, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk

Do, 24. März
Schamanische Klänge

20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk

Ostermontag, 28. März
34. Melker Osterlauf

13 Uhr Hauptplatz
www.lauftria-hsvmelk.at

Do, 31. März

Kneipp-Aktiv-Club Melk Fahrt zu Spar-Zentrale nach St. Pölten, 14 Uhr Treffpunkt Kupferkanneparkplatz, Anmeldung: Irene Baumgartner, 02752-54452

April 2016

Fr, 1. April
Thommy Ten

20 Uhr, Magie, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk
www.tischlereimelk.at

Sa, 2. April
Tischlerei-Fest

20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk

Do, 7. April
Kneipp-Aktiv-Club Melk, Rundgang „Der Rote Faden“

14 Uhr Treffpunkt Parkplatz Franz Mistelbacher-Weg

Erika Foramitti & Band

20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk

Sa, 9. April
7. Rotary Flohmarkt, 10 Uhr,

Tischlerei Kulturwerkstatt Melk,
www.tischlereimelk.at

Di, 12. April
Kneipp-Aktiv-Club Melk

19 Uhr, Stift Melk, Dietmayr-saal, Anti-Ärger-Strategien mit Kommunikationstrainerin und Autorin Natalia Ölsböck

Fr, 15. April
Hufnagl & Kuhn

20 Uhr, Kabarett, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk
www.tischlereimelk.at

Sa, 16. April
Wiener Tschuschenkapelle

20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk
www.tischlereimelk.at

Do, 21. April

Kneipp-Aktiv-Club Melk Ausflug Geschirrmuseum Willhelmsburg und Milch Erlebniswelt Pömmern, 14 Uhr, Treffpunkt Kupferkanneparkplatz, Anmeldung: Irene Baumgartner, 02752-54452

Die Comedy Hirten

20 Uhr, Kabarett, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk
www.tischlereimelk.at

Fr, 22. April
Musikschul-Jazz-Session

20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk

Sa, 23. April
Frühlingswanderung-

Turnverein Melk „1891“, 10 Uhr Treffpunkt Bahnhof mit privatem Pkw, Wanderung um Gerolding

So, 24. April
Blues-Brunch mit Geoffrey Goodman King & Bluesband,

10.30 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk
www.tischlereimelk.at

Sa, 30. April
Thomas Gansch & Radio. String. Quartett.

20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk

Mai 2016

Fr, 6. Mai
Es muss was Wunderbares sein

20 Uhr, Konzert, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk
www.tischlereimelk.at

Do, 12. & Fr, 13. Mai
Mäuschen Max hört auf sein Herz

Do, 16 Uhr - Fr, 15 Uhr, Kinder, Tischlerei Kulturwerkstatt Melk,
www.tischlereimelk.at

Do, 12. - Mo, 16. Mai, Pfingsten
Internationale Barocktage Stift Melk

www.barocktagemelk.at

So, 15. Mai
Familienfest Schallaburg

9 Uhr, Schallaburg
www.schallaburg.at

Do, 19. Mai
Kneipp-Aktiv-Club Melk Fahrt nach Weißenkirchen.

Kirchen-, Kirchturmführung, 13.30 Uhr, Treffpunkt Bahnhof Melk, Anmeldung: Irene Baumgartner, 02752-54452

Sa, 21. Mai

E-MobilitätsTESTtag, 10 bis 17 Uhr, Wachauring Melk

Mo, 30. Mai - Sa, 4. Juni
Tag der offenen Tür - Musik-

schule Melk-Loosdorf 15 - 18 Uhr, transparenter Unterricht in der gesamten Musikschule

Juni 2016

Fr, 3. Juni
70er Sommernachtsdisco

19 - 21 Uhr Lounge Music mit „eat & drink“ und ab 21 Uhr „70er Disco“ mit Eberhard Forcher (Hitradio Ö3)
www.schallaburg.at

So, 5. Juni
!!Halleluja!! Musikschule Melk-Loosdorf

17 Uhr, Pfarrkirche Melk Kirchenkonzert

Sa, 11. Juni
Sonnenwende Melk, 18 Uhr

Mi, 15. Juni
Benefizabend für das Sozial-

projekt Kosovo, 19.30 Uhr, Kolomanisaal, Josef Hader und Johannes Kammerer
www.stiftmelk.at

MÄRKTE

Wochenmarkt

Jeden Mittwochvormittag am Rathausplatz

Bauernmarkt

Jeden 1. Samstagvormittag im Monats am Rathausplatz

Seniorenbund

Kaffee-Nachmittag
Mo, 8. & 22. Februar
Mo, 14. März

15 Uhr, Teufner „Bäck´ am Eck“

Kartenrunde
Mi, 10. und 24. Februar
Mi, 9. und 23. März,

15 Uhr, Madar`s Pub Rathausplatz

Gedächtnistraining**Di, 8. & 15. März**

(Anmeldeschluss: Fr, 26. Februar) 14 Uhr, Hilfswerk Melk

Kegeln**Mi, 17. Feb.; 2., 16. & 30. März,**

15 Uhr, Sportzentrum Melk

„Treffpunkt Tanz“**Mi, 10., 24. Feb., 9., 23. März,**

15.30 Uhr, Hilfswerk Melk

Fr, 5. Februar**Faschingsnachmittag**

14 Uhr, Wachaubad - Restaurant Melker Blick, Anmeldung bei Gertrude Ilck: 0676-9346970

Di, 23. Februar**Fakten und Mythen zum Thema Ernährung,**

16.30 Uhr Wachauerhof Teufner, Anmeldung und Infos bei Marianne Sommer: 02752-51143

So, 13. März**Theaterfahrt „Lasst uns Lügen erzählen“,**

16 Uhr, Abfahrt vom Kupferkanneparkplatz nach Klein Pöchlarn, Anmeldung und Infos bei Margret Riesenhuber: 02752-54053

Fr, 18. März**Ganztagesfahrt zur Firma Adler-Moden, Ansfelden**

7 Uhr, Abfahrt vom Kupferkanneparkplatz, Anmeldung und Infos bei Gertrude Ilck: 0676-9346970

Pensionistenverband**Stammtischrunde****Do, 4., 11., 18. & 25. Februar****Do, 3., 10., 17. & 24. März****Do, 7., 14., 21. & 28. April****Fr, 6. & 27., Do, 12. & 19. Mai****Do, 2., 9., 16., 23. & 30. Juni**9 Uhr, Cafe Teufner, Abt Karl-Straße 98
Info: Herbert Hoffmann, 0664-4544141**Karten-Nachmittag****Mi, 3. & 17. Februar,****Mi, 2. & 16. März,****Mi, 6. & 20. April,****Mi, 4. & 18. Mai,****Mi, 1. & 15. Juni,**

15 Uhr, Cafe Madar, Rathausplatz, Info bei Anni Lechner: 02752-52281

Klub-Kaffee**Di, 16. Februar,****Di, 8. März,****Di, 12. April,****Di, 10. Mai,****Di, 14. Juni**14 Uhr, Rotkreuz-Haus Melk
Info bei Herbert Hoffmann: 0664-4544141**Sa, 6. Februar****Fahrt zum Pensionistenball Weinburg,**

Info bei Leopoldine Steinbeck: 0664-606026072

Mo, 8. Februar**Fahrt zum Seniorenball Dunkelsteinerwald,**

Info bei Leopoldine Steinbeck: 0664-606026072

So, 13. März**Fahrt nach Obergrafendorf zum Tanz in den Frühling**

Info bei Leopoldine Steinbeck: 0664-606026072

So, 5. Juni**FF Melk. Fest, Frühschoppen,**

10 Uhr, Info bei Leopoldine Steinbeck: 0664-606026072

Freizeit & Hobbys**Bibelkreis**Evangelische Pfarre Melk
Mittwoch (14-tägig), 15 Uhr, Gemeindezentrum,
Info: 02752-52275**Fußball**SC Melk, Mannschaften:
Herren: KM und U23
Damen / Senioren
Nachwuchs: U7 - U16
www.scmelk.at**Gesundheitsgymnastik-Vitaltraining,**

Kneipp Aktiv Club Melk, Info bei Irene Baumgartner: 02752-54452

ce:me - Jugendtreff Melk

Jugend- und Freizeitzentrum jeden Freitag, 15 - 20 Uhr

Karate

Karateclub Melk, Kinderkarate (ab 6 Jahren), Fr 18 - 19 Uhr

Anfänger & Kinder (ab 10 Jahren), Di & Fr 19 - 20 Uhr

Fortgeschrittene

Di, & Fr, 20 - 21 Uhr

Turnsaal, Neue Mittelschule

www.karateakademielmk.at**Katholische Jungschar**

Katholische Pfarre Melk / Pfarrsaal, Info bei Elvira Burgstaller: 0664-1848560

Musikschule Melk-Loosdorf

musikschule@stadt-melk.at, 02752-53600

RugbySpartans Rugby Club Melk
Damen und Herren KM
office@spartansrugby.at**Sportunion Turnzeiten**Neue Mittelschule Melk
www.sportunion-melk.org

Eltern-Kind-Turnen, Kleinkinderturnen (3 - 6 Jahre),

Montag, 16 - 17 Uhr

Kinderturnen (7 - 14 Jahre)

Montag, 17 - 18 Uhr

Erwachsenengymnastik,

Montag, 19 - 20 Uhr

Hobbyvolleyball, Montag

20 - 21.30 Uhr

Outdoor Smovey, Dienstag

18 - 19 Uhr

Zumba, Mittwoch 19 - 20 Uhr

Vitalgymnastik, Donnerstag

18.30 - 19.30 Uhr

Basketball, Sonntag, 15 Uhr

Jazz-Dance, Montag & Freitag

Tarock (Königrufen)

Freizeitverein Melk

Di, ab 19 Uhr

Cafe Madar, Rathausplatz

Wolfgang Falk 0676-9571488,

Willibald Lechner 02752-52859

Tennis

UTC - Union Tennisclub Melk

www.utc-melk.at**Turnstunden**

ÖTB Turnverein Melk „1891“

Dienstag, 18 - 19 Uhr Senioren

19.30 - 21 Uhr Damen & Herren

Donnerstag

Eltern mit Kindern, 16 - 17 Uhr

Kinder 3 - 6 Jahre, 16 - 17 Uhr

Kinder 7 - 10 Jahre, 17 - 18 Uhr

Turnsaal Neue Mittelschule

Melk, Info: Irmgard Labenbacher, 02752-51517

Volkstanzen

Mittwoch, 17 Uhr, Volkstanz für

Kinder und Jugendliche

(ab 6 Jahre)

Musikschule, 1. Stock

Info bei Eva Kiss: 0676-4321281

Volleyball

UVF Melk

Do, 19 - 21 Uhr

Erwachsene Hobby mixed

(Anfänger und leicht Fortgeschrittene),

Fr, 19.30 - 21.30 Uhr

Erwachsene Hobby mixed

(Fortgeschrittene),

Sporthalle Stift Melk

Nachwuchsmannschaften:

U11 - U21 Info unter

www.uvf-melk.at**WingTsun**

Selbstverteidigung für Alle:

Mo & Mi, 18 - 19.30 Uhr

Kids-WT, Kinder-Selbstverteidigung (5 - 13 Jahre):

Mo, 16.30 - 17.30 Uhr

Turnsaal Seminar Melk

Info: 0650-7604121 oder

www.ewto.at

GOTTESDIENSTE

Sonn- und Feiertage

Stiftskirche

Sonn- & Feiertage, 9.30 Uhr

Stadtpfarrkirche

Sonn- & Feiertage, 8.30 & 10 Uhr, Vorabendmesse, 18 Uhr

ab 27. März

Sonn- & Feiertage, 8 & 10 Uhr, Vorabendmesse, 19 Uhr

Evangelische

Erlöserkirche, 10 Uhr

Fr, 5. Februar

Herz-Jesu-Freitag

Stadtpfarrkirche

18.30 Uhr, Hl. Messe

Mi, 10. Februar

Aschermittwoch

Stadtpfarrkirche

18.30 Uhr, Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes

So, 21. Februar

Stadtpfarrkirche

10 Uhr, Familienmesse
Fastensuppen-Essen nach den Hl. Messen

Di, 1. März

Stadtpfarrkirche

8 Uhr, Frühmesse

Fr, 4. März

Stadtpfarrkirche

19 Uhr, Weltgebetstag der Frauen

Do, 10. März

Stadtpfarrkirche

18.30 Uhr, Bußfeier für Erwachsene

Fr, 11. März

Herz-Jesu-Freitag

Stadtpfarrkirche

18.30 Uhr, Hl. Messe

Sa, 19. März

Stadtpfarrkirche, 18 Uhr, Palmweihe vor der Pfarrkirche, feierlicher Einzug, Hl. Messe

So, 20. März, Palmsonntag

Stiftskirche, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit Palmweihe und Palmprozession

Stadtpfarrkirche

10 Uhr, Palmweihe auf dem Rathausplatz, Prozession zur Pfarrkirche, Hl. Messe

Mo, 21. März

Stadtpfarrkirche

8.30 Uhr, „Fußwaschung“

Do, 24. März

Gründonnerstag

Stiftskirche

19 Uhr, Feier vom Letzten Abendmahl mit Fußwaschung, anschließend Nachtgebet in der Sommersakristei

Stadtpfarrkirche

19 Uhr, Abendmahlmesse, anschließend Anbetung

Fr, 25. März

Karfreitag

Stiftskirche

15 Uhr, Gedenken zur Todesstunde Christi
18.15 - 18.50 Uhr, Beichte
19 Uhr, Feier vom Leiden und Sterben Christi, Kreuzverehrung, anschließend Nachtgebet in der Sommersakristei

Stadtpfarrkirche

15 Uhr, Kreuzweg im Pflegeheim; 19 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, anschließend Anbetung

Sa, 26. März

Karsamstag

Stiftskirche

9 Uhr, Morgenhore
19 - 19.50 Uhr, Beichte
20 Uhr, Osternachtsfeier

Stadtpfarrkirche

17 Uhr, Kindervesper

So, 27. März

Ostersonntag

Stadtpfarrkirche

5 Uhr, Osterfeuer bei der Hubbrücke, Prozession zur Pfarrkir-

che, Osternachtsfeier

Stiftskirche

9.30 Uhr, Pontifikalamt

Ostermontag

Stiftskirche

9.30 Uhr, Konventamt

Stadtpfarrkirche

8 und 10 Uhr, Hl. Messe

APOTHEKEN-DIENSTE

Apotheken-Rufnummer 1455

Lindenapotheke

3680 Persenbeug, 07412-59059

Apotheke Zur heiligen Maria,

3240 Mank, 02755-2269

Apotheke Wieselburg

3250 Wieselburg/Erlauf
07416-52316

Apotheke Zur Heimat

3382 Loosdorf, 02754-6331

St. Franziskus-Apotheke

3372 Blindenmarkt, 07473-2325

Salvator-Apotheke

3380 Pöchlarn, 02757-2217

Landschafts-Apotheke

3390 Melk, 02752-52315
Mo - Fr, 8 - 18 Uhr, Sa, 8 - 12 Uhr
Durchgehend geöffnet

Apotheke Leonhofen

3243 Sankt Leonhard/Forst
02756-2267

Apotheke Zum heiligen Geist

3370 Ybbs an der Donau
07412-52411

ÄRZTEDIENSTE

It. Ärztekammer NÖ

Sa, 6. 2. / So, 7. 2.

Dr. Josef Schönberger

3122 Gansbach, Grabenhofstraße 1, 02753-70005 oder
0664-4515514

Sa, 13. 2. / So, 14. 2.

Dr. Martin Pfeffer

3390 Melk, Abbe Stadler-Gasse
13/8, 02752-52545

Sa, 20. 2. / So, 21. 2.

Dr. Harald Waxenegger

3382 Loosdorf, Raiffeisenstraße
2, 02754-6828

Sa, 27. 2. / So, 28. 2.

Dr. Gerhard Vieghofer

3642 Aggsbach-Dorf, Nr. 48
02753-8400, 0676-5414399

Sa, 5. 3. / So, 6. 3.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9,
02754-2444

Sa, 12. 3. / So, 13. 3.

Dr. Michael Karner

3390 Melk, Jakob-Prandtauer-
Straße 8, 02752-22000

Sa, 19. 3. / So, 20. 3.

Dr. Gerhard Vieghofer

3642 Aggsbach-Dorf, Nr. 48
02753-8400, 0676-5414399

Sa, 26. 3. / So, 27. 3.

Dr. Philipp Fakhouri

3390 Melk, Jakob Prandtauer
Straße 9, 0676-7772276,
02752-50019

Mo, 28. 3.

Dr. Martin Reingruber

3382 Loosdorf, Europaplatz 9,
02754-2444

Impressum: Information gemäß § 38 Absatz 5 NÖ Gemeindeordnung. **Medieninhaber:** Für den Inhalt verantwortlich - Stadt Melk. **Redaktion, Grafik & Verkauf:** Franz Gleiß, presse@stadt-melk.at. **Druck:** Niederösterreichisches Pressehaus, Druck- und Verlagsgesellschaft m.b.H., Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten. **Gender:** Die verwendete maskuline bzw. feminine Sprachform dient der leichteren Lesbarkeit und meint immer auch das jeweils andere Geschlecht.

LÖWENPARK

einfach Löwenstark



So., 14. Februar
Valentins-
tag



FREUDE SCHENKEN MIT GUTSCHEINEN!

ERHÄLTlich BEI



+ ONLINE: www.loewenpark.at/gutscheine

Unsere Gutscheine sind in allen Shops gültig. (außer Hofer)

